



1259 -1959

Ortsnachrichten

Probsteierhagen, Passade, Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 4

April 2007

46. Jahrgang

Zu Ostern feiern die Christen die Auferstehung Jesu Christi vom Tod. Ostern ist das wichtigste Fest der meisten Christen, das die Freude über den endgültigen Sieg des Sohnes Gottes über Tod und ewige Verdammnis ausdrückt. Die Frage, wie der Osterhase zum Osterfest kam, da gibt es unterschiedliche Interpretationen, aber der Ursprung geht zurück bis in das 17. Jahrhundert. Für die Kinder ist er jedoch unumstritten eine ganz wichtige Erscheinung zu diesem Fest, denn er bringt die leckeren Ostereier und animiert zu schönen Basteleien. Wir wünschen allen schöne Osterfeiertage und den Kindern eine erfolgreiche Suche nach den Bunten, süßen Ostereiern.



April 2007

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

April			
So. 01.04.	10.00 Uhr	P. Johannsen mit Taufen	
Do. 05.04.	19.30 Uhr	Pn. Paschmann	<i>Gründonnerstag</i>
Feierabendmahl in der Winterkirche			
Fr. 06.04.	14.30 Uhr	P. Johannsen	<i>Karfreitag</i>
Sa. 07.04.	23.00 Uhr	Pn. Paschmann	<i>Osternacht</i>
So. 08.04.	10.00 Uhr	P. Johannsen	<i>Ostersonntag</i>
Mo. 09.04.	10.00 Uhr	Pn. Paschmann	<i>Ostermontag</i>
anschl. Ostereiersuchen im Pastoratsgarten			
So. 15.04.	10.00 Uhr	P. Johannsen	
So. 22.04.	10.00 Uhr	Pn. Paschmann	
So. 20.04.	09.00 Uhr	Pn. Paschmann	<i>Konfirmation -AM-</i>
	11.00 Uhr	Pn. Paschmann	<i>Konfirmation -AM-</i>
Mai			
So. 06.05.	10.00 Uhr	Pn. König	<i>Konfirmation-AM-</i>



Terminänderungen bei zwei Kindergruppen
 ab sofort haben sich die Termine wie folgt geändert:
 Jungschar "Die Regenbogenkinder" 7 bis 12 Jahre
 mittwochs 17 - 18 Uhr
 Theatergruppe ab 8 Jahre
 mittwochs 18 - 19 Uhr

Monatsandacht
Mittwoch 25. April 2007 19.30 Uhr
 in der Winterkirche anschließend Kirchenvorstandssitzung

De Karksnack
Dienstag 17. April 2007 20 Uhr
 im Gemeindehaus

Meditation
Freitag 27. April 2007 20 Uhr
 in der Winterkirche mit Pastor Miller

KIRCH- UND ORGELFÜHRUNGEN
 In unseren Kirchenführungen, u.a. mit Herrn Horst Perry, bekommen Sie einen lebendigen Abriss der Geschichte unserer alten Kirche und ihrer Kunstgegenstände und hören darüber hinaus Musik, die unser Kirchenmusiker, Herr Roman Reichel, auf den beiden Organen vorträgt. Dauer etwa eine Stunde.
 Führungen für Gruppen sind nach Vereinbarung auch außerhalb der angebotenen Termine möglich.
Sonntag, d. 8. April 2007, 11.15 Uhr

MUSIK IM GOTTESDIENST
Karfreitag, 06. April, 14.30 Uhr:
 Chormusik zur Sterbestunde Jesu.
Ostersonntag, 08. April, 10 Uhr:
 Motetten u. Choräle zum Auferstehungsfest.
Sonntag, 06. Mai, "KANTATE", 10 Uhr:
 "Singet dem Herrn ein neues Lied!" am Sonntag "Cantate". (Konfirmationsgottesdienst!)




Kreativkreis
 Neu ab Mai



Für diesen Kreis dürfen sich Frauen aller Altersgruppen angesprochen fühlen. In streßfreier Atmosphäre werden wir gemeinsam basteln, kochen, handarbeiten und vieles mehr - je nach Wunsch und Jahreszeit.. Eigene Ideen sind willkommen.
 Vorerst wollen wir uns einmal im Monat treffen.
 Wir laden herzlich ein zum ersten Treffen am:
Dienstag, d. 8. Mai 2007 um 19.30 Uhr (ca. 2 Stunden)
im Gemeindehaus Probsteierhagen
 Als weitere Termine sind vorgesehen 5.6, 28.8., 11.9., 9.10. 6.11. und 4.12.2007.



Konfirmationen 2007

Sonntag, 29.4.2007, 9 Uhr

Bauer, Britta	Fahren
Bois, Fenya	Stoltenberg
Brendel, Robert	Schönkirchen
Ehrhardt, Mike	Schrevendorf
Gadow, Marco	Probsteierhagen
Hartmann, Lars	Prasdorf
Klaudat, Anna	Probsteierhagen
Lange, Christian	Probsteierhagen
Rose, Frederike	Probsteierhagen
Willam, Sabrina	Laboe

Sonntag, 6.5.2007, 10 Uhr

Arp, Philipp	Prasdorf
Bittner, Gerry	Probsteierhagen
Bumann, Neike	Probsteierhagen
Degenkolbe, Runa Marie	Lutterbek
Haase, Saskia	Probsteierhagen
Helm, Katharina	Probsteierhagen
Krause, Christina	Lutterbek
Krüger, Jenny	Probsteierhagen
Malschewski, Denise	Prasdorf
Melzer, Malte	Probsteierhagen
Schade, Imke	Stein
Schneekloth, Ann-Sophie	Kalifornien
Siegeler, Sascha	Prasdorf
Urban, Lea	Passade
Voß, Christian	Probsteierhagen
Waldau, Melanie	Lutterbek
Yilmaz, Aylin	Stein
Zerbe, Annika	Prasdorf

Sonntag, 29.4.2007, 11 Uhr

von Appen, Luisa	Probsteierhagen
Arp, Sara	Stein
Bandowski, Florian	Wendtorf
Elz, Marvin Sören	Wendtorf
Gnauck, Christian	Prasdorf
Hansen, Farina	Probsteierhagen
Hansen, Tade	Probsteierhagen
Heydrich, Lennart	Wendtorfer-Strand
Knoblauch, Alina	Prasdorf
Konkol, Tommy	Prasdorf
Kruse, Lucy	Prasdorf
Langfeldt, Lisa-Marie	Probsteierhagen
Löhndorf, Marvin	Probsteierhagen
Oeser, Johanna	Muxall
Petersen, Niklas	Heikendorf
Quednau, Anna-Christin	Prasdorf
Steinhoff, Franziska	Probsteierhagen
Wiesert, Tim	Tökendorf

in der Marienkirche, Schönkirchen
 Kraemer, Svenja Schrevendorf

Werkausschuss der Gemeinde Probsteierhagen

Am Freitag, dem 16. März 2007 fand die erste Werkausschuss-sitzung in diesem Jahr statt.

Eine umfangreiche Tagesordnung war aufgelaufen und zu bewältigen.

Daraus einige Punkte:

Konzept für energetische Maßnahmen an den gemeindeeigenen Liegenschaften.

Durch ein beauftragtes Architektenbüro wurden für die gemeindeeigenen Liegenschaften im Blomeweg und in der Jürgenskoppel ein Konzept für Energiespar- und Sanierungsmaßnahmen vorgestellt.

Die Häuser in der Jürgenskoppel und im Blomeweg stammen zum größten Teil aus den 60-er Jahren. Das jüngste Gebäude ist der Anbau am Rentnerwohnheim III in der Jürgenskoppel, der 1992 errichtet wurde.

Das Konzept sieht umfangreiche Maßnahmen für Energieeinsparungen und zum Teil auch Sanierungsmaßnahmen vor.

Dieser Vorschlag, der nicht im einzelnen erläutert werden soll, wird für die Zukunft die Richtlinie für Maßnahmen an den Gebäuden sein.

Buswartehäuschen für Bokholt

In Bokholt soll in Fahrtrichtung Kiel ein Buswartehäuschen aufgestellt werden. Die Installation einer Beleuchtung wurde auf den Herbst zurückgestellt, da vorerst vorrangig der Schutz vor Witterungseinflüssen gesehen wird.

Regenwasserbeseitigung

In Bokholt, südlicher Bereich des Rabenhorster Weges, wird die Regenwasserbeseitigung neu überarbeitet. Grundlage dafür ist die vorliegende Bewertung der Regenwassersituation nach dem Starkregen im Jahr 2002.

In diesem Winter musste die Feuerwehr über einen längeren Zeitraum während der niederschlagsreichen Zeit in Bokholt aus einem Graben Regenwasser abpumpen, um eine Überflutung der angrenzenden Grundstücke und der Keller der anliegenden Häuser zu verhindern.

Entfernung von Totholz im Park

Die notwendige Herausnahme von Totholz aus einigen Parkbäumen ist an eine Firma aus dem Lütjenburger Raum vergeben worden.

Diese Arbeiten sind auf Grund des vorliegenden Verkehrssicherheitsgutachten erforderlich.

Da nach Ansicht des Baumpfleger eine akute Gefahr nicht gegeben ist, werden die Arbeiten erst nach der Belaubung der Bäume durchgeführt, da dann das Totholz besser zu erkennen ist und somit eine nachhaltige Entfernung durchgeführt werden kann.

Trotzdem nochmals: „ Auch nach Durchführung dieser Arbeiten kann die Gemeinde die ganz natürliche Gefährdung in einem Wald- oder Parkbereich nicht vollständig für die Besucher ausschließen.

Weitere Punkte bzw. Bekanntgaben:

1. Mit der Übernahme der Wasserlieferung durch den Wasserbeschaffungsverband Panker-Giekau ist nach dem Bau

der Versorgungsleitung durch den Verband im zweiten Halbjahr 2007 zu rechnen. Für die Abnehmer wird sich jedoch damit vorerst in preislicher Hinsicht nichts ändern.

2. Erforderliche Umstellung der Funkgeräte der Feuerwehr auf Digitalfunk und die damit verbundene Finanzierung durch die Gemeinde.

3. Sanierung von Straßen und Gehwege im Ortsbereich.

4. Festgelegt wurde, dass der Pommernring und die Mecklenburger Straße nochmals durch eine Fachfirma gefegt wird, um den überschüssigen Split zu entfernen. Der Zeitpunkt wird durch die Tagespresse bekannt gegeben, damit die parkenden Fahrzeuge die Arbeiten nicht behindern.

Sauberkeit des Ortes

Festgestellt wurde, dass die Sauberkeit zum Teil nicht den allgemeinen Erwartungen entspricht.

Deshalb wird in diesem Zusammenhang nochmals auf die Satzung über die Reinigung der Straße und Gehweg hingewiesen. Danach ist der jeweilige Anlieger für die Sauberkeit der Gehwege sowie der Straße bis zur Straßenmitte verantwortlich. Die Anlieger werden gebeten, dieser Verpflichtung nach zu kommen.

Blühendes Probsteierhagen

Auch in Probsteierhagen wird der Frühling durch blühende Narzissen an den Ortseingängen begrüßt. Insgesamt wurden im Herbst des vorigen Jahres über 1000 Blumenzwiebeln durch Bürger gesteckt, die von der „Probsteier Blomendeel“ gespendet wurden.



Diese Aktion sollte auch in diesem Jahr fortgesetzt werden und die Gemeinde würde sich freuen, wenn sich daran viele Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine, Parteien und Geschäftsleute, beteiligen würden, damit Probsteierhagen noch bunter und lebens- und liebenswerter wird.

Die Gemeinde nimmt für eine solche Aktionsbeteiligung gern Vorschläge und Interessenbekundung entgegen.

Karl Heinz Fahrenkrog
Ausschussvorsitzender

Aus dem Gemeindeentwicklungsausschuss



Ostermarkt im Schloss Hagen

Der diesjährige Ostermarkt im Schloss Hagen findet vom 07. – 09. April 2007 statt.

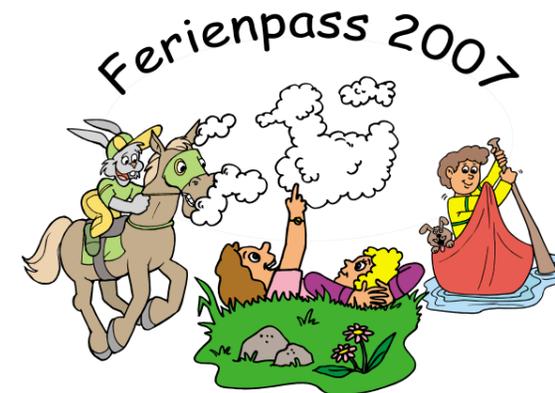
Frau Beate Foog aus Schönberg konnte für dieses Jahr wieder an die 30 Kunsthandwerker

aus Norddeutschland überzeugen ihre Exponate einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Während der Öffnungszeiten – Samstag, Sonntag und Montag jeweils von 11.00 Uhr – 18.00 Uhr können die mit viel Liebe hergestellten Objekte nicht nur bewundert sondern auch gekauft werden. In der Cafeteria, die an allen Tagen geöffnet ist, kann sich zwischendurch mit Kaffee, Kuchen und anderen Leckereien gestärkt werden.

Der Eintritt für Erwachsene beträgt 1,00 €. Kinder haben freien Eintritt.

Im Namen des Gemeindeentwicklungsausschuss wünsche ich allen Lesern der Ortsnachrichten und unseren Urlaubsgästen frohe und sonnige Ostertage bei sommerlichen Temperaturen.

Klaus Pfeiffer
Ausschussvorsitzender



Auch wenn es bis zu den Sommerferien noch einige Monate hin ist, machen wir uns schon heute Gedanken, wie wir die Ferienzeit gestalten wollen. Auch in diesem Jahr wird die Gemeinde wieder einen Ferienpass herausgeben. Mit der Planung wird bereits jetzt begonnen. Wir möchten ein abwechslungsreiches Programm zusammenbringen und hoffen dabei auf die Unterstützung von Vereinen und Verbänden, von Eltern und allen, die eine gute Idee haben für eine Aktion. Wir wollen Bewährtes wiederholen, wünschen uns aber auch Vorschläge für neue Ideen. Dabei soll nicht an der Gemeindegrenze Probsteierhagens Halt gemacht werden,

Angebote aus den Nachbargemeinden sind herzlich willkommen. Wer sich mit einer Aktion beteiligen möchte oder aber auch einen Vorschlag für eine Aktion hat, bitte ich sich bei mir zu melden. Nach den Osterferien werde ich zu einer Zusammenkunft einladen, bei der wir alles abstimmen und besprechen können.

Margrit Lüneburg
Jugend- u. Sozialausschuss

Tel. 04348 - 8916

Die Hager Wassermühle heute! Wie sah sie früher aus?



Hier gab es mal eine Wassermühle und später wurde auch Strom erzeugt!

Die neue Dorfchronik von Probsteierhagen, die in Vorbereitung ist, will hierüber berichten!

Wer kann Unterlagen zu diesem Thema zur Verfügung stellen (Bilder, Ansichtskarten, Berichte, Technische Unterlagen, Anekdoten usw.)?

Über Informationen dazu würden sich freuen

Jutta & Hartmut Lindenthal
Schrevendorf 47
24253 Probsteierhagen
Tel. 04348 / 8859
E-Mail: JuHaLi@Gmx.De

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Schreddergut für den privaten Gebrauch

Durch die durchgeführten Holzarbeiten in der Gemeinde ist auch in diesem Jahr viel Buschzeug angefallen, dass in diesen Tagen geschreddert wird. Das Schreddergut wird von den Gemeindehandwerkern an verschiedenen Stellen, z.B. auf dem Schlossplatz oder auf dem Parkplatz im Neubaugebiet am

Trensahl abgelegt und kann von den Bürgern zum Gebrauch in den privaten Gärten abgeholt werden.

Schadstoffsammlung

Am **Donnerstag, dem 26. April 2007** führt das Amt für Abfallwirtschaft des Kreises Plön in Probsteierhagen auf dem Schlossplatz eine Schadstoffsammlung durch. In der Zeit von 16.00- 18.00 Uhr können die in privaten Haushalten angefallenen schadstoffhaltigen Abfälle zur ordnungsgemäßen Entsorgung abgegeben werden. Die Schadstoffsammlung wird von den Abfallberatern des Amtes für Abfallwirtschaft bzw. den Vertretern der Natur-, Umwelt und Abfallberatungsstellen begleitet.

Neuer Jugendpfleger im Hagener Schuppen

Nachdem Frau Treuer Ende letzten Jahres aus beruflichen Gründen als der Jugendpflegerin ausschied, hat die Gemeindevertretung in seiner letzten Sitzung die Einstellung eines neuen Jugendpflegers beschlossen. Herr Christian Ewoldt aus Bendfeldt wird seine Arbeit mit den Jugendlichen im Hagener Schuppen am 1. April 2007 aufnehmen.

Fahrbücherei wird gut angenommen

Die Fahrbücherei erfreut sich in Probsteierhagen unverändert großer Beliebtheit. In 2006 wurden 14.011 Bücher und Medien ausgeliehen. Die Kosten der Gemeinde hierfür belaufen sich auf 3.153,66 €.

Maifeier auf dem Dorfplatz

Traditionell wird am 1. Mai durch den Gewerbeverein der Maibaum auf dem Dorfplatz aufgestellt. **Der Umzug erfolgt ab 10.00 Uhr mit Musik vom Irrgarten aus.** Die Gewerbebetriebe des Dorfes werden für Speis und Trank sorgen. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger und Gäste sind herzlich eingeladen.

Unser Kaufmann wird „Ihr Kaufmann“

Am 27. März war es soweit. Der Lebensmittelladen im MarktTreff hat ein neues Gesicht und heißt ab sofort „Ihr Kaufmann“. Durch das neue Konzept ist der Laden übersichtlicher gestaltet, die Konzeption bietet mehr Nähe zum Kunden. Nur durch aktive Handels- und Gewerbebetriebe, wie wir sie im Dorf noch haben, bleibt unser Dorf attraktiv. „Hol's Dir in Probsteierhagen“ lautet das Logo des Gewerbevereins. Machen Sie mit, helfen Sie mit, unsere Geschäfte zu erhalten und damit auch ein Stück Lebensqualität für uns alle.

Schlosssanierung geht gut voran

Im November des vergangenen Jahres wurde der 1. Bauabschnitt der Sanierungsarbeiten, die Sanierung des Mauerwerks, am Schloss Hagen begonnen. Inzwischen sind die Mauerwerksarbeiten, Sanierung des Fugennetzes, in Südansicht des Westflügels, die Westansicht, Südansicht und Ostansicht des Südflügels fast beendet. Die Südansicht des Ostflügels ist ebenfalls fast fertig. Gleichzeitig mit der Sanierung des Mauerwerks wurden alle Fenster, die im Bereich der folgenden Schwammsanierung liegen, z.T. erneuert, z.T. repariert, bzw. Fensterflügel durch neue ersetzt. Das alles in Abstimmung mit der Denkmalpflege. Es war geplant, alle zugemauerten Fenster wieder zu öffnen. Im Bereich des Kellers im Westflügel wird dies geschehen, ebenso in der Ostfassade des Südflügels. Die beiden Kellerfenster im Kellerbereich, jetzt Schießstand, bleiben nach Absprache mit

der Denkmalpflege geschlossen, weil eine Öffnung einen unverhältnismäßigen hohen Aufwand erfordert. Die Öffnungen sind 50 cm massiv gemauert, der bis zur gemauerten Wölbung im Innenbereich befindliche Zwischenraum ist mit Geröll gefüllt. In diesem Bereich ist langfristig nach dem Nutzungskonzept der Heizungsraum vorgesehen.

Während der Sanierung gab es immer wieder Überraschungen. So wurde in der Traufschwelle der Ostfassade des Südflügels ein weiterer Schwammbefall festgestellt. Das Ausmaß ist noch nicht bekannt, fest steht jedoch, dass die betroffenen Schwelle vollkommen zerstört ist und ausgebaut werden muss.

Ein weiteres Problem sind die Mauerwerkstreppen des Treppengiebel der Südfassade des Ostflügels. Nach einem Ortstermin mit dem Statiker wurde empfohlen und vom Werkausschuss beschlossen, die betroffenen Treppen abzutragen und neu aufzumauern. Dies bedeutet zwar Mehrkosten zur Ursprungsplanung, ist jedoch die kostengünstigste Lösung des Problems. Des weiteren wurde festgestellt, dass alle Fenster der Ostfassade des Südflügels und der Südseite des Ostflügels erneuert werden müssen. Die Zargen sind so stark verrottet, dass eine Reparatur teurer als eine vollständige Erneuerung wird.



Neben den Hauptgewerken wurden bereits im ersten Abschnitt der Fassadensanierung größere Titandachrinnen und Fallrohre angebaut. In der Vergangenheit kam es oft zu Problemen bei der Dachentwässerung, die dann zu Durchfeuchtungen in den verschiedensten Bereichen geführt haben. Auch wurde das Vorhandensein des Gerüsts genutzt, um die vorhandenen Gussfenster und Maueranker zu streichen

Insgesamt gehen die Arbeiten gut vor. Die Witterung war sehr günstig, so dass es praktisch keinen Ausfall durch Winterwetter gab. Die Firmen leisten gute Arbeit. Positiv wirkt sich auch aus, dass die Hauptgewerke (Maurer und Tischler) in der Hand einer Firma sind. Die Abstimmung der Arbeiten funktioniert deshalb gut.

Die Sanierungsarbeiten werden demnächst an der Westfassade weitergeführt.

Mit der Schwammsanierung werden wir voraussichtlich im Sommer beginnen. Hierfür ist jedoch noch die Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn erforderlich, die z.Zt. noch aussteht.

Margrit Lüneburg



Förderverein Schloss Hagen e.V.

1. Vors.: Karl-Heinz Fahrenkrog
Masurenweg 1, 24253 Probsteierhagen
KHFahrenkrog@t-online.de - Telefon: 04348 - 7576
www.schloss-hagen.de

Benefizkonzert des Flötenensembles Probstei zu Gunsten des Fördervereins Schloss Hagen e.V.

... der Frühling kehrt wieder..

Tänze
aus alter und neuer Zeit.

Das war das Motto des diesjährigen Benefizkonzertes des „Probsteier Flötenensembles“ unter der Leitung von Frau Traute Krull zu Gunsten des Fördervereins Schloss Hagen e.V. und damit ein Beitrag zur Renovierung und Erhaltung des Schlosses Hagen in unserer Gemeinde.



Die Lieder zur Begrüßung des Frühlings wurden gekonnt durch das Flötenensemble im Kaminsaal des Herrenhauses Hagen dargeboten. Dabei wurden die Zuhörer des vollbesetzten Saales in die Darbietungen durch Singen von Liedern, wie „Das Lieben bring groß Freud und Nun ruhen alle Wälder“, mit einbezogen. Unterbrochen wurde das Spielen der Lieder durch Lesungen aus dem Kreis der Ensemblemitgliedern.

Das Konzert wurde somit zur Freude des großen Zuhörerkreises sehr unterhaltsam und kurzweilig dargeboten.



Zum Abschluss des Konzertes bedankte sich der Vorsitzende des Fördervereins bei den Mitgliedern des Flötenensembles mit einer Rose und bei Frau Krull als Leiterin mit einem Frühlingsstrauß.

In seinem Dank sprach er die Hoffnung aus, dass ein solches Benefizkonzert zum Frühling einen festen Platz im Veranstaltungskalender des Schlosses bekommen wird.

Den Besuchern des Konzertes wurde zum Ausklang ein Glas Sekt gereicht. Damit wollte der Förderverein seinen Dank für die gespendeten Gelder zu Gunsten der Renovierung des Schlosses aussprechen.

Karl Heinz Fahrenkrog

Niederschrift

über die **Jahreshauptversammlung des „Fördervereins Schloss Hagen e. V.“ am Dienstag, dem 06. März 2007, 19.30 Uhr, Schloss Hagen**

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Versammlung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Karl-Heinz Fahrenkrog begrüßt die Anwesenden, insbesondere Frau Bürgermeisterin Lüneburg und den Architekten, Herrn Smarsch, der über den Stand der Sanierungsarbeiten am Herrenhaus berichten sollte und eröffnet die Jahreshauptversammlung. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung mit der Tagesordnung den Mitgliedern fristgerecht zugegangen und dass die Versammlung beschlussfähig ist. Lt. Anwesenheitsliste sind 27 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung und der Niederschrift der JHV 2006

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt. Die Niederschrift der JHV 2006 wurde in den „Ortsnachrichten“ veröffentlicht. Es wird kein Widerspruch erhoben, so dass diese als genehmigt angesehen wird.

TOP 3: Berichte:

3.1: Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende trägt die Aktivitäten des Vereins aus dem vergangenen Jahr vor. Als größte Maßnahme ist die Renovierung des Kaminsaales hervorzuheben, für den insgesamt rund 18.000 € durch den Förderverein aufgebracht worden sind. Die Übergabe an die Gemeinde erfolgte in einem würdigen Rahmen. Der Betrag ist durch Spenden und Mitgliedsbeiträge aufgebracht worden. Im abgelaufenen Jahr sind 6 Arbeitseinsätze durchgeführt worden, deren Beteiligung allerdings nicht zufriedenstellend war. Für 2007 sind wieder Arbeitseinsätze vorgesehen, die Vorbereitung ist zu verbessern. Der Vorsitzende geht auf die Sanierungsarbeiten am Schloss Hagen ein. Zur Zeit findet noch die Sanierung des Mauerwerkes statt, die sich als umfangreicher herausstellte, als ursprünglich angenommen. Wann mit der Schwammsanierung begonnen werden kann, ist noch nicht abzusehen. Es liegt noch keine Bewilligung durch das Land und auch noch keine Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn vor. Weitere Zuschussanträge sind durch den Vorsitzenden gestellt worden. Über die Ausgestaltung des Parks und die Wiederherstellung sollen in diesem Jahr entsprechende Beratungen erfolgen und Beschlüsse durch die Gemeinde gefasst werden. Der Förderverein wird sich hier einbringen. Über den „historischen Pfad“ wird Herr Harder berichten.

Dem Förderverein gehören aktuell 77 Mitglieder an. Die Homepage des Vereins, die von Herrn Peter Schwarzkopf gepflegt wird, wurde im letzten Jahr 11.391 mal aufgerufen. Der Vorsitzende bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und für die Förderbereitschaft der Mitglieder und Bürgerinnen und Bürger, z. B. durch Spenden zu besonderen Anlässen wie zu Geburtstagen u. ä..

3.2: Kassenbericht

Herr Niebuhr gibt den Kassenbericht ab und macht dazu weitere Erläuterungen. Zum 01.01.2006 betrug der Kassenbestand des Fördervereins 36.461 €, wobei eine Spende von 30.00 €

zweckbestimmt für die Schwammsanierung zur Verfügung gestellt worden ist. Die Einnahmen des laufenden Jahres betragen 15.739,13 €, die Ausgaben 11.189,37 €, so dass der Kassenbestand sich am 31.12.2006 über 41.011,13 € belief. Für Arbeiten am Herrenhaus wurden im laufenden Geschäftsjahr 10.068,16 € ausgegeben.

3.3 Bericht aus der Arbeitsgruppe „Historischer Pfad“

Herr Hans-Erich Harder berichtet über die Arbeit der Arbeitsgruppe und stellt die Aufnahmen der Häuser vor, die in dem Pfad dargestellt werden sollen. In den vergangenen 2 Jahren haben 17 Arbeitssitzungen stattgefunden. Geplant ist, dass die Schilder im 2. Quartal 2007 aufgestellt werden und zum Ende des Jahres die Begleitbroschüre erscheinen kann. Nach der einen oder anderen besseren Aufnahme (z. B. vom Torhaus) wird noch gesucht. Die Finanzierung ist durch ein Sonderkonto vorgesehen, nicht durch Mittel des Fördervereins. Von den notwendigen 3.000 € steht ein erheblicher Betrag bereits zur Verfügung.

TOP 4: Aussprache zum TOP 3.

Die erbrachte Vorarbeit der Arbeitsgruppe erhält allgemeine Anerkennung. Aus der Versammlung erfolgen Vorschläge, wie weitere historische Fotografien aufgefunden werden könnten. Herr Harder hat bereits viele Archive aufgesucht.

TOP 5: Kassenprüfungsbericht

Die Kasse des Fördervereins ist durch die Kassenprüfer geprüft worden. Nach dem Bericht von Herrn Rolf Schlahn wird die Kasse gut und übersichtlich geführt, Fehler konnten nicht festgestellt werden.

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

Herr Rolf Schlahn stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Dem Vorstand wird bei eigener Enthaltung die Entlastung erteilt.

TOP 7: Wahlen

Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass der Vorstand beschlossen hat, bei den Vorstandswahlen einen anderen Rhythmus erfolgen zu lassen, um nicht bei Wahlen (alle 2 Jahre) einen vollkommen neuen Vorstand zu erhalten. Herr Harder und Herr Gromke haben insofern ihren Rücktritt erklärt und die Positionen sind zu besetzen.

7.1: Stellvertretender Vorsitzender

Herr Hans-Erich Harder wird zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

7.2: Schriftführer

Herr Konrad Gromke wird zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

7.3: Kassenprüfer

Herr Rolf Schlahn scheidet als Kassenprüfer aus. Es wird Wiederwahl und Herr Horst Perry zur Wahl als Kassenprüfer vorgeschlagen. Herr Schlahn steht nicht zur Verfügung, Herr Perry wird einstimmig zum Kassenprüfer gewählt.

TOP 8: Vorstellung und Beschluss über die Maßnahmen für das Jahr 2007

Der Vorsitzende erläutert, dass gem. Satzung die Maßnahmen des laufenden Jahres von den Mitgliedern auf der JHV zu

beschließen sind. Herr Fahrenkrog schlägt gem. Vorstandsbeschluss folgende Maßnahmen vor:

- Einbau von 2 Kelleraußentüren
- Ausbaumaßnahmen im Keller mit Einbau von 2 Zwischentüren
- Planierung bzw. Erneuerung der Bekieselung des Schlossvorplatzes (28. April)
- Arbeitseinsätze am 16. Juni, 07. Juli, 11. August, 29. September und 13. Oktober
- Fahrt zum Gut Farve mit Besichtigung der Gutsanlage (Juli/August)
- Benefizkonzerte (14. März mit dem „Flötenensemble Probstei“, 01. September Shanty-Chor „Luv und Lee“)
- Aufbau der Tafelständer für den „Historischen Pfad“

Auf bestehende Termin im Schloss sollte bei den Arbeitseinsätzen Rücksicht genommen werden (Ausstellungen, Trauungen). Den vom Vorsitzenden vorgetragenen Maßnahmen und Veranstaltungen für das Jahr 2007 wird zugestimmt.

TOP 9: Bericht über den Stand der Sanierung am Herrenhaus und die weiteren Planungen durch Herrn Smarsch

Herr Smarsch berichtet über die Arbeiten der Mauerwerkssanierung am Herrenhaus und die teilweise Fenstererneuerung. Es sind 4 Bauabschnitte vorgesehen. Im Laufe der Arbeiten wurde festgestellt, dass die notwendigen Sanierungsarbeiten umfangreicher sind, als ursprünglich angenommen wurde. Die Schäden können erst vom Gerüst aus erkannt werden und treten teilweise erst auf, wenn Mauerwerk entfernt worden ist. Im Südflügel wurde z. B. eine „Schwelle“ vorgefunden, die auch mit Schwamm befallen ist. Es ist ein Austausch notwendig. Im Ostflügel weisen einige Zinnen erhebliche Schäden auf und Abrisse von Stürzen sind festgestellt worden. Die Dacheindeckung des Südflügels (Ostseite) weist Schäden auf. Die Eindeckung erfolgte nach Auflagen des Landesamtes für Denkmalpflege im Jahre 1986 mit alten Pfannen. In dem Flügel ist die Eingangstür zu erneuern.

Der vorzeitige Baubeginn für die Schwammsanierung ist durch das zuständige Ministerium noch nicht genehmigt worden. Voraussetzung soll jetzt noch die Vorlage eines Bauzeitplanes sein, der vom Architekten zu erarbeiten ist.

Fragen aus der Versammlung zu den Sanierungsarbeiten am Herrenhaus, zur Familie Blome, zur Beschaffung historischer Unterlagen usw. werden beantwortet.

TOP 10: Schlusswort des Vorsitzenden

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Smarsch für seinen Vortrag und die weiteren Erläuterungen und bei den Mitgliedern für die Teilnahme und Diskussionsbeiträge. Die Sitzung wird um 21.20 Uhr geschlossen.

Karl-Heinz Fahrenkrog
(1. Vorsitzender)

Konrad Gromke
(Schriftführer)

Gute Resonanz der Schönberger Tafel

Die „Schönberger Tafel“ wurde mit Unterstützung des Amtes Probstei und der Gemeinde Schönberg in Trägerschaft der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. eingerichtet.

Bei der Tafelarbeit werden von den Geschäften und Supermärkten zur Verfügung gestellte Waren von ehrenamtlichen Helfern gesammelt, sortiert und zur kostenfreien Ausgabe hergerichtet.



Freiwillige Helferinnen der Schönberger Tafel

Ziel dieser Tafel ist es, qualitativ einwandfreie Nahrungsmittel, die im Wirtschaftsprozess keine Verwendung mehr finden, an Bedürftige aus der Probstei zu verteilen.

Der erste Ausgabetag erfolgte am 21. März und wurde von gut 35 Bedürftigen freudig und dankbar genutzt.

Diese Aktion wird aus Probsteierhagen unterstützt. Nicht nur durch ehrenamtliche Helfer, sondern auch durch großzügige Spenden hiesiger Firmen.

Weitere Firmen, die sich anschließen möchten, können sich bei der Gemeinde melden.

Die Ausgabe erfolgt jeden **Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr in Schönberg, Eichkamp 8a** (gegenüber dem Warenhaus Markant)



Abgabestelle im Eichkamp

Die Waren werden nur an Personen mit Bezugsschein ausgegeben, die dessen Bedürftigkeit nachweist.

Der Bezugsschein ist im Amt Probstei für jeden Hartz IV- bzw. Sozialhilfe-Empfänger erhältlich.

Nach Vorlage dieses Scheines erhält der /die Berechtigte eine rote Ausweiskarte von der Schönberger-Tafel, die später bei jeder Inanspruchnahme der Tafel vorzulegen ist.

Zur Deckung der Betriebskosten ist 1 € zu entrichten.

Bei Bedarf wird von der Gemeinde Probsteierhagen über einen wöchentlichen (kostenfreien?) Transport von Probsteierhagen nach Schönberg nachgedacht.

Jan-Dirk Rehder



Der Winterschlaf ist vorbei!!!

Am **Samstag den 28. April 2007** wird die Freiluftsaison **ab 11.00 Uhr** eröffnet.

Die Hallenschuhe dürfen und müssen noch einmal benutzt werden (zur Platzschonung)

Wir hoffen auf gutes Wetter und rege Beteiligung damit wir die vielen selbstgebackenen Kuchen (hoffentlich) genüsslich verzehren können.

Der Vorstand lädt noch zu der einen und anderen Wurst ein und ein kühles blondes wird wo auch nicht fehlen.

Also, Termin gemerkt und auf zum Tennisplatz!!!

Für den Festausschuss
Jürgen Zander

Für die bevorstehende Saisonöffnung wurde der Tennisplatz von den Spuren des Winters befreit. In einer Gemeinschaftsaktion wurde das Gelände des Tennisclubs wieder auf „Hochglanz“ gebracht!





Sportverein Probsteierhagen von 1947 e.V.

Fußball · Tischtennis · Senioren-, Frauen-, Kinder- u. Jedermann-Turnen
Gymnastik · Badminton · Volleyball · Jazz-Gymnastik · Eltern- u. Kind-Turnen

Tischtennis hat einen guten Lauf

Die 1. Herrenmannschaft des SVP spielt das zweite Jahr in der Landesliga Nord.

Einen mittleren Tabellenplatz hatte man sich ausgemalt und steht jetzt auf dem 4. Platz.

Das ist eine super Leistung von Spartenleiter Sebastian Kloth und seiner Mannschaft mit

Frederik Sobotta, Gerrit Heuer, Bernd Meier, Harald Mücke, Sebastian Kloth, Andreas Borscz und Mannschaftsführer Jan Behrens. In der neuen Saison werden wir die Heimspieltermine hier in den ON veröffentlichen, damit Gelegenheit gegeben ist, so ein Punktspiel einmal in der Halle mitzerleben. Denn Zuschauer sind ausdrücklich erwünscht und können „dicht an der Platte“ spannende Spiele sehen und die Mannschaft unterstützen.

Der SVP wird 60!

Es ist schon gute Tradition alle 5 Jahre im SVP das Vereinsjubiläum zu feiern. Das haben wir mit guten Festen zum 50. und 55. getan und planen jetzt für den 60. „Vereinsgeburtstag“. Den 60. wollen wir nicht in einem Festsaal begehen sondern unsere jugendliche Frische in freier Natur im Schlosspark zeigen, Aktionen anbieten zum Zuschauen und Mitmachen. Ein buntes Programm erwartet die Besucher.

SVP
Sport für alle ... echtstark!

60 Jahre
1947 - 2007

Jubiläumfest
am
Sonntag, 6. Mai

in und um Schloss Hagen
Ausstellung 60 Jahre SVP, Fußball Socceranlage,
Baumklettern, Vorführungen der Sparten,
Schminkstand, Papierschiffchenregatta, Spiele für
die Familie, Grill, Getränkestand,
Kaffee- und Kuchen,
Sportverein Probsteierhagen

Baumklettern, Fußballkleinfeldanlage, Schminkstand, Präsentationen der Sparten, wie FUN-Dance, Steppaerobic, Tae Bo oder Kinderselbstverteidigung Ju Jitsu usw., im Schloss gibt es auf 40 Schautafeln Bilder und Dokumente aus 60 Jahren SVP, die Tischtennisherren zeigen Ausschnitte ihres Könnens und animieren zum Mitmachen, Ein die Aktion „Teamgeist“ für die ganze Familie, Grill, Kaffee und Kuchen, Buttonmaschine, ab 11.00 einen Frischschoppen im Park usw. Die Fußballer werden in der schnellen Fußballanlage kleine Wettkämpfe organisieren

Eine besondere Aktion ist die **Papierschiffchen Regatta** um das „Blaue Band“ von Probsteierhagen.

In Anlehnung an das Entenrennen auf der Hagener Au werden in diesem Jahr Papierschiffchen gebastelt (wasserfest) und am Jubiläumstag von der weißen Brücke Richtung Parkbrücke auf die Reise geschickt.

SVP
Sport für alle ... echt stark!

60 Jahre
1947 - 2007

Jubiläumfest
Sonntag 06. Mai

Mach' mit bei der
Papierschiffchenregatta
auf der Hagener Au um das
„Blaue Band“
von Probsteierhagen

Startgebühr 2,- € das Original Schiffchenpapier mit Bauanleitung gibt es im Frischemarkt bei Baasch und bei Elektro-Rethwisch oder am Festtag am 06. Mai bei der „Regattaleitung“ im Schlosspark.
Die Schiffchen sollten gern bemalt sein.

Für die schnellsten Schiffe winken Familienpreise:
Eisessen für die ganze Familie*, Schwimmbadbesuch*, Fahrt mit dem Fördedampfer*
*Vater/Mutter und Kinder

Regattastart siehe Tagesprogramm

Sportverein Probsteierhagen von 1947 e.V.

Den Bastelbogen gibt es für zwei Euro (incl. Startgeld) bei Baasch oder Elektro-Rethwisch zu kaufen. Die Registrierung erfolgt dann bei der „Regattaleitung“ im Park, da können dann auch noch Bastelbögen erstanden werden und Schiffe gefaltet und bemalt werden.

Denn das wäre doch schön, wenn es da deutliche Unterscheidungen beim Rennen geben könnte.

Übrigens haben wir ein Gründungsmitglied auch heute noch in unseren Reihen. Peter Rethwisch ist am 11. Mai diesen Jahres 60 Jahre Mitglied im SVP. Darauf sind wir sehr stolz und dankbar für diese vielen Jahre Verbundenheit zu dem Verein, den er mit auf den Weg gebracht hat.

Gesundheitsprogramm: Rückenschule gleich nach Ostern

Es ist uns gelungen eine auch bei den Krankenkassen gelistete Physiotherapeutin für einen Kurs Rückenschule zu gewinnen. Frau Beate Schnorr wird ab 17. April jeweils Dienstags von 18:00-19:00 Uhr Rückenschule in der Gymnastikhalle anbieten.

Der erste Abschnitt geht über acht Abende und kostet für Vereinsmitglieder 64,- €, für Nichtmitglieder 80,- €. 80% der Kosten können von der Krankenkasse übernommen werden.

Anmeldungen nimmt Angelika Schlauderbach unter Tel. -7241 gern entgegen.

Peter Lüneburg

Badminton Jugend-Turnier in Bimöhlen.

Am Samstag, den 17.03.2007, sind fünf Kinder (Marleen Holstein, Thip und Leng Rachayotha, Tim Klaudat und Gerry Bittner) der Badmintonjugendsparte des SVP nach Bimöhlen gefahren um an dem Carlton Cup teilzunehmen.

Es waren 96 Kinder aus ganz Schleswig-Holstein am Start. Zunächst spielten die Jüngeren, ehe die Älteren ab ca. 14.30 Uhr den Schläger schwingen durften.

Die fünf Nachwuchsspieler haben alle sehr gut gespielt. Den größten Erfolg konnte Leng verzeichnen, der in der Altersgruppe U13 den zweiten Platz belegte.



Marleen, Thip, Gerry, Tim;
vorne: Leng

Alles in allem war es ein erlebnisreicher Tag, der sowohl den Spielern, als auch den Betreuern

Regina Klaudat, Ulli Grimm sowie Tobias Schlauderbach Spaß gemacht hat.

Das nächste Turnier wird bereits herbeigesehnt.

Tobias Schlauderbach

Fußballtermine

Sa. 07. April 15:30	SVP II - TSV Lepahn II
Mo. 09. April 15:00	SVP II - Marina Wendtorf II
So. 22. April 09:30	D - Jugend - SG Wendtorf
Sa. 28. April 15:30	SVP I - TSV Selent
So. 29. April 09:30	D - Jugend - TSV Hessenstein
So. 29. April 11:00	SVP II - TSV Barsbek
Do. 03. Mai 19:00	SVP I - SG Ascheberg
So. 06. Mai 15:00	B Jugend - Raisdorfer TSV



Der Ortsverband des SoVD lädt ein

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

auch in diesem Jahr führt der SoVD-Ortsverband Probsteierhagen eine **FRÜHJAHRSTAGUNG** durch.

Das Thema lautet:

RENTENENTWICKLUNG und RENTENBESTEUERUNG

Vortragender ist der Sozialreferent des SoVD-Landesverbandes Torsten Rosenkranz.

Hierzu sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen.

Die Tagung findet am **20. April 2007 um 15:30** im Seniorenraum des Schlosses Hagen statt.

U. Kraeft



Polizeistation
Probsteierhagen

Alte Dorfstraße 72
Tel. 04348 / 318
24253 Probsteierhagen

Wir für Sie

Leider immer wieder ein Thema – Ein Auto ist kein Tresor

Es ist fast schon lästig, immer wieder gleiche Themen anzusprechen. Im Bereich der Küste kommt es immer wieder zu vereinzelt Aufbrüchen von PKW's. Dabei werden die offen abgelegten Handtaschen und Wertsachen aus dem Wagen genommen. Leider wird dabei gerade von Frauen in den Handtaschen alles an Papieren mitgeführt, was „frau“ haben

kann. Das sich dann auch noch Scheck- und Kreditkarten bei den Unterlagen befinden, nun ja ist leider so. Für mich stellt sich die Frage, ob man für einen Spaziergang am Strand oder in/an einem Naherholungsgebiet wirklich alles an Papieren / Computerausrüstung mitnehmen muss und diese dann auch noch offen im Fahrzeug liegen lassen darf. Da es sich bei den von uns benutzten Fahrzeugen in der Regel nicht um gepanzerte Limousinen könnte man auch gleich das Abschließen sein lassen, dann brauchen wenigstens keine Scherben aus dem Sitzpolster entfernt werden.

Wenn Sie einen Ausflug mit einem Spaziergang machen, nehmen Sie bitte nur die notwendigen Unterlagen mit. Die unentbehrlichen Gegenstände gehören dann aber an den Mann / die Frau, zumindest aber in den nicht einsehbaren Kofferraum.

Aus den Dienstbüchern

Versuchter Einbruch

An einer einbruchssicheren Verglasung scheiterte der Versuch, in die Halle eines Unternehmens im Gewerbegebiet einzubrechen. Für den Versuch wurde eine auf dem Grundstück vorgefundene Leiter des Betriebes benutzt, um an das hoch gelegene Fenster zu kommen. Die Kunststoffverglasung hielt diversen Schlägen mit einem Stein stand und gab nicht nach.

Neuanpflanzung beschädigt

In Brodersdorf wurden drei durch die Gemeinde angepflanzte Linden durch unbekannte Täter mutwillig abgebrochen worden. Hinweise auf die Täter liegen leider nicht vor.

Fundsache

Eine Geldbörse wurde im Bereich des Irrgartens gefunden. Sie wurde an das Amt Probstei (04344 – 3060) zum dortigen Fundbüro geschickt.

Schön dun – aber laufen konnte er doch noch

Die Streife wurde zu einer Person gerufen, die offenbar hilflos unter einem Busch lag. Als die Streife vor Ort eintraf wurde der schon etwas ältere Herr geweckt. Als er die Kollegen als Polizisten erkannte, meinte er nur noch, er könne den Weg schon allein fortsetzen und machte sich auf den Weg nach Hause.

Ehestreit mit Folgen

Ein Paar in Schönberg kam sich über finanzielle Belastungen irgendwie in die Wolle. Es wurde im Verlauf des Streites auch handgreiflich. Aufgrund des Gewaltschutzgesetzes und den Vorschriften des Landesverwaltungsgesetzes wurde nach einem ausführlichen Gespräch mit beiden Parteien der Mann für insgesamt 14 Tage aus dem gemeinsamen Wohnbereich gewiesen. Gegen diesen Bescheid der Polizei vor Ort kann der Mann mit einem Widerspruch bei dem Verwaltungsgericht in Schleswig eine Änderung verlangen.

Die 14 Tage Frist soll den Geschädigten die Möglichkeit geben, mit Hilfe von außen den weiteren Weg neu zu ordnen.

Nix mehr über

In Wendorf brannte eine Hütte im Eingangsbereich des Zeltplatzes Bottsand vollkommen nieder. Die abgebrannte Hütte wurde erst gegen 09.00 Uhr durch die Gemeindehandwerker entdeckt. Der gesamte Brandschutt dürfte gerade noch mal zwei Schubkarren gefüllt haben. Die Ursache des Feuers ist nicht bekannt, es muss aufgrund der Gesamtumstände von einer Brandstiftung ausgegangen werden.

In eigener Sache

Fluch der Technik

Als wir die Schreibmaschinen noch hatten, ja da schielten wir zu den Kollegen mit den Computern. Mensch was hatten die das gut. Dann kam die Zeit, das kriegten wir auch Rechner – zwei Stück – nicht vernetzt – auch nicht verbunden mit dem WWW. Mensch hatten wir es da auf einmal auch gut – bloß die anderen, ja die anderen hatten jetzt schon vernetzte Computer. Und dann ging es los. Endlich am Netz, endlich im Netz.

Stellt sich nur die Frage was besser war. Vorher genügte ein Blick in die „Bücher“ und man hatte einen groben Überblick. Heute wechselt man von Anmeldung zu Anmeldung, um dann nach Suche einen Teilüberblick zu kriegen.

Die Zeit wir heute leider vor dem Computer zugebracht werden muss, wird immer länger. Was man früher quasi als Dienstleistung in Papierform als Information geliefert bekam, wird heute elektronisch in das Programm eingestellt und man hat eine „Holflicht“ bei den Informationen.

Also, manchmal wünschen wir uns die Schreibmaschinen und Bücher doch noch mal zurück.

Rüdiger Boll, phk

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen



Einsätze im März:

13.03.07 21.30 - 22.00 Uhr, Röbsdorf, An der Schanze: Technische Hilfeleistung, Mensch in Not, Löschgruppenfahrzeug, Einsatzleitwagen, 9 Feuerwehrangehörige.

Hepatitis-Impfung:

Feuerwehrleute unterliegen einem deutlich höherem Risiko bei Einsätzen. Das kann sich ja noch jeder vorstellen. Waren es früher eher Rauchvergiftungen und äußere Verletzungen, so sind in der jüngeren Vergangenheit noch einige Gefahren hinzugekommen. Es ist u.a. das Risiko, sich beim Einsatzgeschehen mit einer Krankheit zu infizieren. Das wurde uns bewußt, als wir vor geraumer Zeit einen Einsatz in Zusammenhang mit Abwässern zu erledigen hatten. Da kam unweigerlich die Frage auf, ob man sich nicht mit Hepatitis infizieren könnte. Es wurde der Entschluss gefasst, dass alle aktiven Feuerwehrangehörigen einen kompletten Impfschutz diesbezüglich haben müssen. Ein Teil wurde bereits im letzten Jahr geimpft, die letzten 12 Feuerwehrangehörigen haben jetzt Anfang März mit der Impfung begonnen. Dazu sind pro Person 3 Impfungen mit einem bestimmten Zeitintervall dazwischen erforderlich. Im Anschluss daran wird dann noch mittels Blutuntersuchung die Wirksamkeit der Impfung überprüft.

Besuch der Feuerwehr-Übungsanlage in Wankendorf:

In Wankendorf ist vor einigen Jahren ein Feuerwehr-Übungsplatz entstanden, den die Feuerwehren aus dem ganzen Land für ihre Übungen nutzen können. Das Gelände befindet sich abseits der Wohngebiete, sodass man keine Belästigungen pro-

voziert. Das Löschwasser wird aufgefangen und kann so wiederverwendet werden. Dazu gibt es ein Gebäude mit Schulungsraum, Küche und sanitären Anlagen. Man kann sich dort also den ganzen Tag aufhalten und nach Herzenslust austoben. Unser Feuerwehrnachwuchs, die Jungen und Mädchen aus der Jugendfeuerwehr, waren an diesem Tag auch mit von der Partie. Und so konnten sie nicht nur den „Aktiven“ über die Schultern schauen. Sie mussten sogar richtig mit ran. Mittels Gasunterstützung wurde in einer Wanne ein Fettbrand simuliert und dieser sollte mit Pulverlöschern fachgerecht gelöscht werden. Die Jungen und Mädchen hatten richtig Spaß im Umgang mit „scharfen“ Pulverlöschern. Es kann schließlich nicht schaden, wenn man den Umgang damit schon mal geübt hat. Im weiteren Verlauf wurde dann noch der Aufbau, Anwendung und Umgang mit Schaum geübt, was im Übungsdienst zu Haus so wegen möglicher Beeinträchtigungen nicht geht. Nach dem Essen, natürlich zünftig vom mitgebrachten Grill, haben wir dann diverse Einsatzübungen durchgespielt, ehe es so um 14.30 Uhr mit den Fahrzeugen wieder Richtung Heimat ging. Für Alle, aber ganz besonders für die Jungen und Mädchen von der Jugendfeuerwehr hat dieser nicht alltägliche Ausflug viel Spaß gemacht, den wir sicher mal wieder machen werden. Hier noch einige Bilder aus Wankendorf:

Tag der offenen Tür mit „Angrillen“:

Am 28. April 07 werden wir unser bekanntes „Angrillen“ zu einem „Tag der offenen Tür“ erweitern. Sicher ist es, obwohl noch April, schon so warm, dass sich eine frühlingshafte Stimmung einstellt. Sie können also den Spaziergang gern dazu nutzen, uns zu einem Klönschnack oder einer Besichtigung zu besuchen. Beginn ist um 14 Uhr und für die Verpflegung, nicht nur vom Grill, werden wir auch sorgen.

Termine im April

03.04.07 19.30 Uhr: Einsatzübung mit der Jugendfeuerwehr

17.04.07 19.30 Uhr: Grundausbildung

Feuerwehrdienstvorschrift 3

17.04.07 19.30 Uhr: Übungsstrecke für PA-Träger in Plön

28.04.07 14.00 Uhr: Tag der offenen Tür mit Angrillen

Ingo Stoltenberg, LM
Schriftwart

Jugendfeuerwehr Probsteierhagen

„Goldfisch-Cup“ in Schönkirchen

Für die Jugendfeuerwehr Probsteierhagen hat bereits am 24. Februar 2007 wieder die Wettkampfsaison begonnen. In Schönkirchen fand zum ersten Mal ein Völkerballturnier statt. Sieben Mannschaften aus Schönkirchen, Raisdorf, Laboe, Mönkeberg, Schönberg, Probsteierhagen und der Jugendgruppe des ASB Schönkirchen waren angetreten, um den „Goldfisch-Cup“ zu gewinnen. Gespielt wurde ohne „Strohputze“. Abgeworfene Spieler mussten sich auf eine Matte setzen und konnten erst wieder auf das Spielfeld, wenn ein Mitglied seiner Mannschaft den Ball im Spiel gefangen hat. Gewonnen hatte die Mannschaft, die am Ende des Spiels weniger Spieler auf der Matte sitzen hatte. In der Vorrunde hat jeder gegen jeden gespielt. Nach Abschluss der Vorrunde haben die ersten drei Mannschaften der Hauptrunde gegeneinander

gespielt, ebenso die viert- bis siebtplazierten im K. O. –Modus, um in die Finalrunde einzuziehen. Als zweite der Vorrunde haben wir leider alle Spiele der Hauptrunde verloren und konnten uns so am Ende immer noch über den dritten Platz freuen. Gewonnen hat die Mannschaft auf Raisdorf vor der aus Schönkirchen.

Feuerwehrrübungsplatz in Wankendorf

Am 17. März hatten wir die Möglichkeit, zusammen mit den Aktiven, den Feuerwehrrübungsplatz in Wankendorf zu besuchen. Hier können Brandsituationen simuliert und verschiedene Löschmethoden zur Brandbekämpfung geübt werden. Hier finden sich auch zwei Container, die für die Ausbildung von Atemschutzträgern bestimmt sind: Ein Brandgewöhnungscontainer und ein Flash-Over-Container.



Wir konnten also alles das machen, was sonst im normalen Übungsdienst nicht erlaubt ist, was wir aber immer schon einmal ausprobieren wollten: Wir konnten Feuerlöscher ausprobieren und dabei auch gleich die richtige Handhabung lernen. Und weiter bekamen wir die Chance, einen richtigen Schaumangriff aufzubauen. Über den Tag verteilt haben wir verschiedene kleine Einsatzübungen durchgeführt. U. a. wurde ein Fahrzeugbrand mit Personenrettung, ein Werkstattbrand und ein Kleinbrand gelöscht. Zusätzlich hat uns Axel gezeigt, was für eine riesige Stichflamme entsteht, wenn man nur eine kleine Menge Wasser auf brennendes Fett gießt.





Alle waren beeindruckt und werden hoffentlich, wenn es mal sein muss, lieber einen Deckel zum Ersticken als Wasser nehmen. Bedanken möchten wir uns bei unseren Ausbildern Basti, Timo und Axel. Danke für den lehrreichen Tag und die Geduld, die ihr für uns aufgebracht habt.

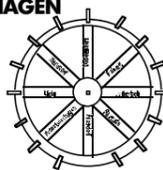
Ein großes Dankeschön geht wieder einmal an das DRK, die uns für den Besuch in Wankendorf den Bus zur Verfügung gestellt haben. Auch wenn wir ihn nicht gebraucht haben, da einige Kameraden nicht teilgenommen und die Feuerwehrfahrzeuge für uns ausgereicht haben. Es ist schön, dass wir immer auf euch zählen können. Danke!!

Kathrin Rose

GRUND- UND HAUPTSCHULE PROBSTEIERHAGEN

Dörfergemeinschaftsschule

Schulverband Probstei-West



Besuch bei der Feuerwehr

Am 1. März marschierten unsere dritten Klassen schon in der ersten Stunde voller Erwartung zur Feuerwehr in Probsteierhagen. Dort wurden wir von etlichen Feuerwehrmännern und einer Feuerwehrfrau begrüßt. Um die Wartezeit zu überbrücken, wurde ‚Antreten‘ geübt. Aber das klappte noch nicht ganz reibungslos.

Anschließend wurden wir in Gruppen über die Arbeit der Feuerwehr und die Ausrüstung informiert. Was gab es dort nicht alles zu beobachten! Einiges schrieb Hanno aus der Klasse 3a in seinem Bericht.

Beeindruckend war für uns alle auch das Gewicht einer Rettungsschere. Unglaublich, was die Einsatzkräfte leisten müssen!

Im Rahmen des Sachunterrichtes kommt Andreas (Hinz) als Brandschutzerzieher noch zu uns in die Schule, um den Drittklässlern weitere Informationen zum Thema ‚Feuer‘ zu geben.

Schön, dass wir auf so engagierte Mitglieder der Feuerwehr zurückgreifen können– danke.

B.K.

Ausflug zur Feuerwehr

Wir waren bei der Feuerwehr in Probsteierhagen und haben viel gelernt. Wir wurden in Gruppen eingeteilt und durften in viele Autos steigen. Leider hat es dabei geregnet. Erstaunt hat uns fast alle, wie viel so ein Feuerwehrmann bei sich hat. Allein die Atemflasche wog 5kg! Zwischendurch haben wir dann noch gefrühstückt. Zum Schluss haben wir uns bedankt und sind dann wieder in die Schule gegangen, denn wir hatten ja noch Unterricht.

Hanno, Kl.3a

Glückliche Gewinner

„Entdecke, was in Dir steckt!“ so lautete das Motto des diesjährigen internationalen Jugendwettbewerbes, der zum 37. Male vom Raiffeisenbankverbund in Zusammenarbeit mit dem Geo- Erlebnisheft veranstaltet wurde. Und wie schon seit Jahren beteiligten sich am Malwettbewerb und auch am parallel durchgeführten Quiz wieder etliche Klassen der Probsteierhagener Schule. Unter den Preisträgern in dieser Region befanden sich folgende Kinder und Jugendliche, die in Probsteierhagen zur Schule gehen:

Gewinner beim Malwettbewerb

Laura Groß, Klasse 1a (3. Preis für Klassenstufe 1 bis 2)

Sophie Marie Seifert, Klasse 3c (2. Preis für Klassenstufe 3 bis 4)

Hannah Grunicke, Klasse 3c (3. Preis für Klassenstufe 3 bis 4)

Gewinner beim Quiz

André Stahl, Klasse 2a (1. Preis für Klassenstufe 1 bis 4)

Svea Hecht, Klasse 3b (2. Preis für Klassenstufe 1 bis 4)

Newenka Bargheer, Klasse 7 (1. Preis für Klassenstufe 5 bis 9)

Unter allen Klassen, die sich komplett am Wettbewerb beteiligten, wurden Klassenpreise ausgelost. So können sich die

Klasse 2a und die **Klasse 4a** über je 25 Euro für ihre Klassenkasse freuen.

Allen Gewinnern einen herzlichen Glückwunsch!

B. CH.

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –



Kreis Plön

Alle Jahre wieder stehen die Leiterinnen und Leiter starker schulischer „Teams“ vor dem gleichen Problem, egal, ob im Theater, in der Musik oder im Sport: Viele Leistungsträger machen Abitur oder scheiden aus anderen Gründen aus, und die bange Frage lautet: Wie kann es weitergehen?

In diesem Jahr war besonders die in den vergangenen Jahren so erfolgreiche Turnmannschaft der Mädchen betroffen, denn hier war ein „Generationenwechsel“ erfolgt. Aber die „Neuen“ schlugen sich mit ihrer Trainerin Bente Kohn viel besser, als

man hoffen durfte. Hier ihr Bericht:

Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia 2007 – Turnen“: Erneute Qualifikation für das Bundesfinale in Berlin!

Am Samstag, dem 24. Februar wurde der diesjährige Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ in der Sportart Turnen wieder traditionell in Heikendorf in den Sporthallen der HHS und der Gemeindehalle ausgetragen.

Da viele der erfahrenen Turnerinnen aus den Vorjahren altersbedingt nicht mehr an dem Wettkampf teilnehmen durften, haben wir, Gerd Margraf und Bente Kohn, seit Beginn dieses Schuljahres eine neue junge Mannschaft aufgebaut. Da die Nachfrage seitens der Mädchen so groß war, konnten wir in diesem Jahr erfreulicherweise zwei Teams in der Alterklasse W III (Jahrgänge 1995 – 1992) stellen. Die Turnerinnen stellten im Vorwege große Erwartungen an sich, die schon fast zur Tradition gewordene Qualifikation für das Bundesfinale der Schulen in Berlin zu erreichen. Wir Trainer waren mit Vorgaben eher zurückhaltend, sollten die Mädchen auf Landesebene doch erst einmal Erfahrungen sammeln, zumal die Hälfte des Teams noch dem jüngsten Jahrgang angehörte.



12 Mannschaften gingen beim Landesentscheid an den Start. Zwar war die Beteiligung in diesem Jahr deutlich geringer als in den vorherigen, was dem Leistungsniveau jedoch keinen Abbruch tat. Ganz im Gegenteil: Die Leistungsdichte war wahrscheinlich so groß wie selten zuvor. Nach zwei Geräten lagen sechs Mannschaften nahezu gleichauf. Bei unseren Turnerinnen wuchs die Aufregung stetig, lag doch die 2. Mannschaft nach zwei Geräten deutlich vor der 1. Allerdings sollten die beiden „starken“ Geräte des 1. Teams – nämlich Schwebebalken und Boden – noch kommen. Nach einer bravourösen Vorstellung am „Zitterbalken“ turnte sich das 1. Team ohne Absteiger und großen Patzer auf den 2. Platz hinter das Otto-Hahn-Gymnasium Geesthacht vor. Von neuer Motivation beflügelt zeigten alle fünf Mädchen am Abschlussgerät Boden eine Glanzvorstellung, bei der die Kampfrichterinnen kaum etwas abzuziehen hatten.

Mit mehr als 3 Punkten Vorsprung sicherten sich **Franziska Janßen** (1993), **Lea Kopp** (1993), **Shary Nohns** (1995), **Lea Wiese** (1995) und **Kerstin Jensen** (1992) ein wenig überraschend den Sieg und erhielten zum fünften Mal in Folge für ihre Schule die Fahrkarte zum Bundesfinale in Berlin vom 8.

– 12. Mai. Auch die Einzelplatzierungen konnten sich sehen lassen: Franziska holte sich den Einzelsieg (21,85 Punkte), Lea Kopp wurde Dritte (21,65 Punkte). Die anderen drei landeten unter den „Top 11“.

Das 2. Team (jüngstes Team des gesamten Wettkampfes!) mit **Gesa Penthin** (1993), **Louisa von Lordan** (1995), **Bithja Stelzer** (1995), **Linda Locht** (1995) und **Lea Rebensburg** (1993) erturnte sich einen sehr erfreulichen 7. Platz, was auf talentierten Nachwuchs für die kommenden Jahre hinweist.

Besuch von den Partnerschulen

Im Februar und März gaben sich Besuchergruppen aus den Partnerschulen in England, Dänemark und Estland fast „die Klinke in die Hand“: Nach dem einwöchigen **Besuch der Engländer aus Bishop’s Stortford** Mitte Februar kamen vom 5.-7. März 37 dänische Oberstufenschülerinnen und –schüler aus **Faaborg** mit zwei ihrer Lehrerinnen nach Heikendorf. Auch wenn der Besuch äußerst kurz war, ermöglichten regenfreie Stunden dennoch Besichtigungen in Heikendorf, Laboe und Kiel, wo auch der Rathausturm bestiegen wurde. Im Mittelpunkt stand aber natürlich das Kennenlernen der deutschen Gastgeber aus den Klassenstufen 11 und 12, u.a. beim gemeinsamen Bowlen und bei abendlichen Partys. Wie in früheren Jahren kamen schnell freundschaftliche Kontakte zustande, die bei einem Gegenbesuch im Spätsommer in Faaborg vertieft werden sollen.

Am 16. März kam dann nach langer Reise wieder eine **estnische Gruppe aus Kadrina** mit Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 9 und 10 in Heikendorf an. Begleitet wurden sie von ihrem Schulleiter und seiner Frau, Arvo und Imbi Pani, zwei weiteren Lehrerinnen sowie von dem Gemeindevorsteher Ain Suurkaev. Nach einem Wochenende der „Akklimation“ in den Familien folgten Ausflüge nach Hamburg, in den Kreis Plön und an die Nordsee. Diese Reiseziele wurden den estnischen Gästen u.a. durch englischsprachige Präsentationen ihrer Gastgeberinnen und Gastgeber nahe gebracht, die diese zuvor mit ihren Erdkundelehrerinnen, allen voran Dörte Zorn und Helga Bork, erarbeitet hatten.

Als es dann am 22. März ans Abschiednehmen ging, war manch neue Freundschaft nur schwer zu trennen. Erst der Hinweis auf den Gegenbesuch in Estland im Herbst ließ so manchen Blick wieder etwas froher werden.

Und sonst noch?

Neben all dem gab es natürlich noch den „normalen“ Schulalltag, bei dem im März vielen Klausuren und Klassenarbeiten auf dem Terminplan standen. Der 13. Jahrgang legte an drei Tagen sein schriftliches Abitur ab und der 12. Jahrgang vertiefte ab dem 19. März seine Kenntnisse über wirtschaftliche Abläufe im zweiwöchigen Wirtschaftspraktikum. Es gab Theaterbesuche, Wandertage, den Filmabend der SV, etliche Konferenzen und Gremiensitzungen. Nicht zu vergessen die Tatsache, dass ungewöhnlich viele Lehrer und Schüler in diesem Winter wegen Erkältungskrankheiten einen oder mehrere Tage fehlen mussten. Am 30. März waren Schüler und Lehrer schließlich froh, in die Osterferien gehen zu dürfen.

Dr. Norbert Sieverding



Reiterfreunde Röbsdorf/Probsteierhagen e.V.
Brodersdorfer Straße 10, 24253 Probsteierhagen
www.ReiterfreundeRoebdsdorf.de

Tel.: 0 434 8 / 14 66

Aktuelles der Jahreshauptversammlung 2007

Am 09. März 2007 um 19.30 Uhr fand in Sukows Gasthof die diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Zwei Posten im Vorstand wurden neu besetzt.

1. Vorsitzender – Frank Holstein

und

Schriftwartin – Corinna Brühl

Wir möchten an dieser Stelle Frau Tanja Duchâteau für Ihre ehrenamtliche Arbeit als Schriftwartin und Frau Jutta Mohr für Ihr Engagement als 1. Vorsitzende herzlich danken und Ihr an dieser Stelle noch mal gute Besserung wünschen.

Die Jahreshauptversammlung endete um 21.20 Uhr

B. Nettwall

SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN



Frische Briese im Seglerverein

Auf der Jahreshauptversammlung am 16. März 2007 gab der noch 1. Vorsitzende Ulli Stegemann den Tätigkeitsbericht des Vorstandes ab. In 2006 konnte in Wulfsdorf ein Container (gespendet von der Firma Remondis) für Material und Segelzubehör aufgestellt werden. Beim Ansegeln war unsere Bürgermeisterin Frau Margrit Lüneburg anwesend und es fand gleichzeitig die Premiere der Opti-Modelle statt. Zum Sommerfest wurde von Torsten Zarp eine Signal-Glocke gestiftet. Im Herbst fanden die Kreismeisterschaften statt. Nach dem Absegeln wurde noch das Gelände aufgeklart und die Boote winterfest gemacht. Auf der Adventsfeier sahen wir einen Segelfilm und 2 Fotoshows bei denen sich die Mitglieder und Jugendlichen begeistert aber auch belustigt wiedererkannten. Der Verein zählt z.Zt. 80 Mitglieder davon 31 Aktive- und 49 Passive-Mitglieder. Dem Vorstand wurde von der Versammlung einstimmig Entlastung erteilt.

Es folgte der Bericht der Jugendwarte Johann Rathjen und Hark Quedens. Im Mittelpunkt ihres Berichtes standen die erfolgreichen Kreismeisterschaften im Opti-Segeln (Wir berichteten in d. ON darüber) und die bestandenen Opti- und Jollen-Scheine unserer jungen Segler. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte wurde 2006 ein von Roswitha und Peter Spiegler gestifteter Wanderpreis im Verein von den Jugendlichen ausgesegelt.

Der Kassenbericht wurde uns von Siegfried Klopsch vorgelegt und gleichzeitig erklärte er auch den Voranschlag für 2007. Bei der vorhergegangenen Kassenprüfung ergaben sich keine Beanstandungen. Es wurde ausdrücklich eine korrekte und

übersichtliche Kassenführung hervorgehoben. Im Anschluss an den Kassenbericht fand eine Diskussion über eine Beitragsanpassung statt. Die seit 1992 bestehenden Beitragssätze wurden geändert und mit großer Stimmenmehrheit von der Versammlung bestätigt. Der Jahresbeitrag für Familien beträgt 75,00 €, für Einzelpersonen 45,00 € und für Jugendliche 35,00 €.

Über die Öffentlichkeitsarbeit berichtete Peter Spiegler. Hier wurde besonders auf die Veröffentlichungen in den ON hingewiesen. Aber auch auf die Werftbesichtigung in Probsteierhagen bei der die Mitglieder 191 von ca. 300 gebauten Schiffen besichtigen konnten. Am 13. Februar 2007 berichtete der „Probsteier Herold“ über diesen Besuch auf der „Hans und Marianne Schnoor Schiffmodellbau-Werft“ in Probsteierhagen.



Ulli Stegemann (links) gratuliert Johann Rathjen (rechts) zur Wahl zum 1. Vorsitzenden

... nun kam noch mal Spannung auf. Es standen Neuwahlen auf dem Programm. Nach dem Ulli Stegemann erklärte, dass er für eine neue Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung steht. Es wurde Johann Rathjen von der Versammlung als 1. Vorsitzender vorgeschlagen und mit überwältigender Einstimmigkeit gewählt. An dieser Stelle wünschen wir Johann viel Erfolg in der Vereinsführung. Unseren Jugendlichen wird er weiterhin beim Training zur Seite stehen. Ebenso viele Stimmen bekam Hark Quedens als 2. Vorsitzender und Jugendwart. Auch ihm wünschen wir viel Erfolg in der Jugendarbeit. In einem weiteren Wahlgang wurde Roswitha Spiegler als 2. Kassenprüfer/in gewählt.



Siegfried Klopsch (links) überreicht Ulli Stegemann (rechts) einen Blumenstrauß

Dem ausscheidenden 1. Vorsitzenden Ulli Stegemann wurde für seine fast 14 jährige Arbeit als Vorsitzender des Seglerverein „Passee“ mit einem Blumenstrauß gedankt.

Außerdem wurde ihm von Peter Spiegler ein Ehrenpreis überreicht. Ulli Stegemann bleibt dem Verein in anderer Funktion erhalten.



Peter Spiegler (links) übergab den Ehrenpreis des Seglervereins „Passee“ an Ulli Stegemann (rechts)

Die anwesenden Jugendlichen verabredeten die Wahl eines Jugendsprechers. Eventuell schon beim Ansegeln, denn dort sind erfahrungsgemäß die meisten jungen Segler dabei.

Der 1. Vorsitzende Johann Rathjen gab am Ende der Versammlung noch die Termine für 2007 bekannt.

Mit frischer Briese geht es in die neue Segelsaison auf dem Passader See.

Peter Spiegler

Deutscher Teckelklub 1888 e.V. Gruppe Probsteierhagen.

1. Vors.: T. Petersen
Tel. 04381 - 40 47 08



DTK-Gruppe Probsteierhagen

Seit dem 31.03. läuft der Hundeführerlehrgang. Wer noch Lust hat, kann sich gerne noch anmelden. Jeden Samstag 14 Uhr auf dem Hundeplatz in Trensahl (hinter den Sportplätzen). Info: Antje Polomski Tel.: 04344 - 9143

Das Jahr hat erfolgreich begonnen. Dieses mal nicht für die Aussteller, sondern für die Gebrauchslente. Drei Gebrauchssieger (GS), die höchste jagdliche Auszeichnung, die ein Teckel erreichen kann. Wir gratulieren und wünschen weiter viel Waidmannsheil mit den Teckeln: „LS 06 GS 07 Ajax vom Drachensee“, Zü. u. Bes.: Thomas Petersen aus Rönfeldholz; „JgdChLux 99 GS 07 Belton´s Chocolady“, Zü. u. Bes.: Alexandra Klostermann aus Klausdorf und „GS 07 Cid-Wachal“, Bes.: Torsten Fricke aus Lebrade. Außerdem

wurden „Astrid vom Eikenbrook FCI“ Bes.: Rainer Holste, Hohenlockstedt und „Fine vom Kolksee“, Bes.: Matthias Potrafky aus Hohwacht für 40 Nachsuchen auf Schalenwild vom DTK ausgezeichnet. Unser 1. Vorsitzende Th. Petersen wurde die bronzene Züchternadel für seinen Zwinger „vom Drachensee“ für den Ausstellungsbereich zuerkannt. Und zu guter Letzt wurde „Belton´s Hannah“, Bes.: Karl-Heinz Grählert, Klausdorf - das Leistungszeichen Bauhundfuchs Natur zuerkannt. Waidmannsheil an die erfolgreichen Hunde und ihre Führer.



Vom 16.03-18.03.07 fand in Neumünster die Messe „Angeln & Jagen“ statt. Auch der Teckelklub war dort wieder mit der Vielfalt der ganzen Rasse präsent. Die Teckel harten den ganzen Tag am Stand mit uns aus, und

ließen sich streichen, streichen, knutschen und wieder streicheln. Es war schön zu sehen, wie nervenstark diese kleinen Gesellen sind. Viele Kinder genossen es, mit dem Teckel auf „Tuchföhlung“ zu sein und keine Angst vor dem Hund haben zu müssen. Die drei Tage in der Halle, bei doch sehr schlechter Luft, machten nicht nur uns Menschen zu schaffen. Daher umso erstaunlicher wie unsere kleinen Jagd- und Familienkameraden dieses meisterten.



Vorschau:

Am 22.04.07 Zuchtschau mit Junior-Handling im Schlosspark ab 11 Uhr (bei hoffentlich schönerem Wetter). Es richtet: Frau Marianne Wein-Gysae. Meldegeld für die Zuchtschau 10 Eu. Starten kann jeder Teckel ab 6 Monaten mit und ohne Papiere.

Alexandra Klostermann, Öffentlichkeitsarbeit



Feng-Shui

Am 14. März 2007 lud der LFV-Probsteierhagen um 15.00 Uhr in den Trensahl, um uns von Frau M. Andresen diesen Begriff näher bringen zu lassen und vor allem in der Umsetzung praktische Anleitungen zu geben. Eine sonnige Veranda mit 2 liebevoll dekorierten Tischen und einem Plan ihres Grundstück erwartete uns.



Doch zuerst begrüßte Frau Inge Schneekloth-Plöger Mitglieder und Gäste. Sie wies nochmal auf das gute Gelingen des Bücherfrühstück hin und das es nächstes mal in Laboe stattfindet.

Die Theatergruppe von Passade würde am nächsten Abend auftreten und vom 27.03. bis 03.04.2007 startet die große Reise nach Madeira. Im Anschluss sollten darüber Informationen verteilt werden. Auch auf das Konzert der Nationen am 18.04.2007 im Schloss/Kiel um 20.00 Uhr wurde hingewiesen.

Doch nun zu Feng-Shui, das aus der Chinesischen Kultur kommt und für Wind und Wasser steht. Es unterscheidet 5 Elemente die den Himmelsrichtungen zugeordnet sind und für bestimmte Eigenschaften stehen. Den Farben kommt ebenfalls eine große Bedeutung zu.

Die fünf Elemente:

Wasser – N – Karriere Beruf; **Holz** – SO – Finanzen, Reichtum; **Feuer** – S – Ruhm, Anerkennung; **Erde** – W – Freundschaft/Ehe; **Metall** – NW – Kinder
(einige Beispiele)

In jedem Gegenstand steckt Energie. Im Feng-Shui versucht man diese Energien zum fließen zu bringen, indem man die Elemente an den jeweiligen Himmelsrichtungen im Garten einbringt. Die Farben können mit Pflanzen oder Dekorationen eingebracht werden.

Beim Gang durch ihren Garten, konnte sie uns viele praktische Tipps zur Umsetzung geben und hat bei vielen bestimmt das Interesse an dem Thema geweckt. Wir freuen uns bereits auf die Radtour am 18.07.2007 nach Lilienthal zu ihrem Garten.

Gez. Karen Kähler/Sye



P.S. Nähere Informationen gibt sie gerne Tel.04303/693

Seele des Menschen, wie gleichst du dem Wasser
Schicksal des Menschen, wie gleichst du dem Wind
J.W. v. Goethe



Die 116. Jahreshauptversammlung der Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen am 9. März fand ab 19.30 Uhr in den Kameradschaftsräumen statt.

Der 1. Vorsitzende Armin Helm konnte 14 stimmberechtigte Mitglieder sowie Kameradin und Bürgermeisterin Margrit Lüneburg, Axel Niebuhr und als Sprecher der Jugendgruppe des Kyffhäuserbundes Probsteierhagen, Thomas Rheder, begrüßen.

Nachdem der 1. Vorsitzende Armin Helm den Geschäftsbericht verlesen hatte, informierte er die Versammlung über die neuesten Beschlüsse des Bundesverbandes. Unter anderem wurden die Themen Gästeversicherung, hier im Speziellen die der Kinder, die kommende Erhöhung der Mitgliedsbeiträge für 2008 und die vom Gesetzgeber verlangte Schießstandabnahme besprochen. Um hier auf dem neuesten gesetzlichen Stand zu sein, beantragte Armin Helm beim Amt Schönberg eine Betriebsgenehmigung bis zum Jahr 2013.

Schießwartin und Jugendwartin Stefanie Wobith konnte von einem erfolgreichen Jahr berichten. Besonders die Jugendgruppe war sehr aktiv. z. Zeit besteht die Gruppe aus 21 Jugendlichen. Vier junge Schützen sind allein im vergangenen Geschäftsjahr der Jugendgruppe Kyffhäuser beigetreten. Ca. neun der Jugendlichen kommen regelmäßig zu den Schießabenden. Ihr besonderer Dank galt Hans Herbert Meirose und Gerd Doerk, die sehr intensiv mitgeholfen haben, diese Jungen und Mädchen zu betreuen, als Kamerad Horst Prösch zu krank dafür war.

Auch der Bericht der Kassenwartin Bettina Helm verlief positiv und der Kassenprüfer Holger Hänsele stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, den die Versammlung mit einer Enthaltung erteilte.

Bei den Wahlen gab es eine Änderung im Vorstand. Kamerad Uwe Eck konnte das Amt des 2. Vorsitzenden aus beruflichen Gründen leider nicht weiter versetzen. Die Versammlung wählte daraufhin Tanja Scherag zur 2. Vorsitzenden. Wilhelm Westendorf als 3. Vorsitzender, Schießwartin und Jugendwartin Stefanie Wobith und die Kassenprüferin Bettina Helm wurden in ihren Ämtern bestätigt und einstimmig wieder gewählt. Zum zweiten Kassenprüfer wurde der Kamerad Michael Steinhoff gewählt.

Beim Punkt Ehrungen konnte der 1. Vorsitzende Armin Helm diesmal eine besondere Ehrung vornehmen. Der Kamerad Hans Joachim Wiese wurde mit der Mitgliedsnadel für 65 Jahre Mitgliedschaft im Kyffhäuserbund ausgezeichnet. Diese lange Mitgliedschaft setzt sich zusammen aus dem Dienst in der Wehrmacht im 2. Weltkrieg, der Kriegsgefangenschaft in Russland und dem darauf folgenden Eintritt in den Kyffhäuserbund 1963. Diese langjährige Mitgliedschaft ist eine absolute Seltenheit und wahrscheinlich die Einzige im Kreis Plön.

In der Rubrik „Die Gäste haben das Wort“ beglückwünschte die Bürgermeisterin Margrit Lüneburg alle Gewählten und Geehrten und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit zwi-

schen der Gemeinde Probsteierhagen und dem Kyffhäuserbund. Sie informierte die Versammlung über die einzelnen Bauabschnitte von Schloss Hagen. Unter anderem sollen im zweiten Bauabschnitt ein weiteres zugemauertes Fenster in den Räumlichkeiten der Kameradschaft wieder geöffnet werden und die Tür sowie der Treppenaufgang versetzt werden. Die Bürgermeisterin versprach, die Kameradschaft weiterhin auf dem Laufenden zu halten.

Die Versammlung wurde um 21.10 Uhr von dem 1. Vorsitzenden Armin Helm geschlossen.

Danach gab es noch ein gemütliches Beisammensein mit Essen und Trinken, das erst gegen 23.00 Uhr endete.

Gez. Tanja Scherag

Schriftführerin

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und -CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine: **30. April und 30. Mai** (ausnahmsweise Mittwoch).

Seeblick, Schule	10.35 – 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 – 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 – 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 – 12.10 Uhr
Hagener Weg	13.10 – 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 – 13.55 Uhr
Schrewendorf, Bushst.	14.00 – 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 – 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 – 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 – 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 – 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 – 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 – 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 – 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 – 17.30 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian!

Bücher-Tipps der Fahrbücherei

Roman für Erwachsene:

Mankell, Henning: Die flüsternden Seelen. – Zsolnay, 2007.

In diesem poetischen Roman hat Mankell die Summe seiner Erfahrungen auf dem schwarzen Kontinent versammelt. Eine gro-

ße Erzählung von afrikanischen Menschen und ihrer Begegnung mit den Europäern, zwischen Traum und Realität, Mythos und politischer Geschichte.

Sachbuch für Erwachsene:

Historische Gasthöfe in Schleswig-Holstein. – Edition q, 2007.

Dieser prächtig anzuschauende Restaurant-Führer stellt nach Regionen geordnet die renommiertesten historischen Gasthäuser und Hotels aus allen Landesteilen vor. Einladende Farbfotografien zeigen Innen- und Außenansichten der meist denkmalgeschützten Gebäude. Mit Adressen und Informationen zum touristischen Umfeld. (SH 222)

Bilderbuch für Kinder:

Die besten Beerdigungen der Welt / Ulf Nilsson. Eva Eriksson. Moritz-Verl., 2007.

Ester und ihre Freunde langweilen sich, doch dann findet Ester eine tote Hummel und das ist der Beginn der „Beerdigungen AG“. „Die Welt ist voll von Toten und jemand muss sich opfern und sie beerdigen“. Die Arbeit wird gerecht verteilt, Ester ist für das Graben zuständig, der Ich-Erzähler schreibt die Gedichte und der kleine Putte weint. Die 3 haben gut zu tun: ein toter Hamster, ein alter Hahn, 3 Heringe, die Ester im Kühlschrank gefunden hat und zum Glück auch mal größere Tiere! Ulf Nilsson faßt ein Thema in Worte, das auf viele Kinder eine besondere Faszination ausübt, erzählt, wie Kinder den Tod empfinden. Eva Eriksson legt die ganze Ernsthaftigkeit und Zufriedenheit der Kinder in herrlich treffende Zeichnungen.
(für Kinder ab 4 Jahren)

Hörbuch für Erwachsene:

Gernhardt, Robert: Die schärfsten Kritiker der Elche waren früher selber welche! / Robert Gernhardt, Bernd Eilert und Peter Knorr lesen. – Eichborn, 2007.

Live-Mitschnitt einer Veranstaltung: alle drei sind mit Texten vertreten – teils in alleiniger Autorschaft, teils in Gemeinschaftswerken – und genauso machen sie die Texte hörbar, entweder einzeln oder in Dialogstücken zu zweit und zu dritt. Es sind 55 sehr kurzweilige Minuten, angefüllt mit Satire und Nonsens auf hohem Niveau.

PASSADE

Neues vom Spielplatz

Die Spielplatzgruppe trifft sich ab sofort jeden ersten Sonntag im Monat vormittags um 10 Uhr auf dem Spielplatz am See zu weiteren Ideenfindungen, Planungen und natürlich zum

Arbeiten. Wer Lust hat dazuzukommen ist herzlich eingeladen.

TERMINE

19.04.2007	19.30 Uhr	Jahresversammlung der Wählergemeinschaft
05.05.2007	10.00 Uhr	Flohmarkt
13.05.2007		Gemeindeausflug (nähere Infos bei Gisela Nicolai)
14.05.2007	19.00 Uhr	Vorbereitungstreffen wegen Dorffest auf dem Spielplatz
01.06.2007	17.00 Uhr	Aufbau Dorffest
02.06.2007	9.30/14 Uhr	Dorffest

Wiederkehrende Termine:

Tischtennis:

jeden Donnerstag, 20 Uhr

Frauenstammtisch:

jeden ersten Montag des Monats, 20 Uhr

Kaffeestube:

jeden ersten Donnerstag des Monats, 15 Uhr

Häkelbüdelclub:

alle 14 Tage Dienstag, 19.30 Uhr

Kleinkindertreff „De Lütt Klabauters“:

jeden Mittwoch, 15 Uhr

Feldenkrais:

jeden Mittwoch, 18 Uhr

Walkinggruppe:

jeden Montag, Uhrzeitabsprache mit Kathrin Heintz (Tel. 4418) oder Ulrike Riedel (Tel. 4396).

Spielplatzgruppe:

jeden ersten Sonntag im Monat um 10 Uhr auf dem Spielplatz

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und – CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen. Die nächsten Termine sind **02. Mai (ausnahmsweise Mittwoch!)** und **29. Mai**.

Tegelredder, Grootkoppel 11.40 – 12.00 Uhr
Bushaltestelle, Feuerwehr 16.25 – 16.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian!

PRASDORF

Weltfrauentag in Prasdorf

5 Prasdorfer Frauen sitzen voller Bangen und Hoffen im Prasdorfer Dörpshus. Die 6. hat bereits das Handtuch geworfen. Sie ist ans Sofa gefesselt. Grippe!

Sie haben zu einem gemütlichen Frauenabend eingeladen. Getränke sind eingekauft und einige Gaumenfreuden stehen bereit.

Würden die Prasdorfer Damen ihr Angebot annehmen?

Die Uhr tickte gen 8!

Sollten sie zu fünf bleiben?

Doch dann tapp, tapp, tapp – kommen die ersten Damen. Hurra, und es kommen noch mehr!

Rund 30 Frauen im Alter von 25 – 88 Jahren sind der Einladung gefolgt.

Viele von ihnen haben sogar noch Köstlichkeiten für das Buffet dabei, das alle Erwartungen übertrifft. Es wird erzählt und gelacht, diskutiert und geklönt. Neue Bekanntschaften und Kontakte werden geknüpft.

Am Ende sind sich alle einig, das war ein gelungener Abend und sollte auf jeden Fall wiederholt werden.

Dann vielleicht mit ein bisschen Programm.

Wir arbeiten daran...

E. C. A. S. S. I.

Teil 2 des Terminkalenders für das Dörpshus

(Änderungen stets vorbehalten):

April		
02.	20h00 Uhr	SPD
03.	14h00 Uhr	Osterbasteln mit Moni und Erika
	17h00 Uhr	Tanzen
	20h00 Uhr	CDU
04.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
	20h00 Uhr	Gemeinde Prasdorf – Kulturausschusssitzung
05.	19h00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr – Preisskat
07.	18h00 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf - Osterfeuer
10.	17h00 Uhr	Tanzen
11.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
13.	19h00 Uhr	Spieleabend

16.	15h00 Uhr	Klönsschnack
	16h00 Uhr	Arbeitsgruppe Dorfchronik
17.	17h00 Uhr	Tanzen
18.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
21.	P R I V A T	
23.	15h00 Uhr	Klönsschnack
24.	17h00 Uhr	Tanzen
25.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
29.	P R I V A T	

Mai

02.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
	20h00 Uhr	WGP
05. / 06. / 07.		P R I V A T
08.	17h00 Uhr	Tanzen
	20h00 Uhr	CDU
09.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
12.	14h00 Uhr	
	bis 16h30 Uhr	SPD Kaufhaus-Flohmarkt
14.	15h00 Uhr	Klönsschnack
	20h00 Uhr	SPD
15.	17h00 Uhr	Tanzen
16.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
21.	16h00 Uhr	Arbeitsgruppe Dorfchronik
22.	17h00 Uhr	Tanzen
23.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
25. / 26. / 27.		P R I V A T
29.	15h00 Uhr	Klönsschnack
	17h00 Uhr	Tanzen
30.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“

Juni

01.	19h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
02. / 03.	P R I V A T	
04.	20h00 Uhr	SPD
05.	17h00 Uhr	Tanzen
	20h00 Uhr	CDU
06.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
	20h00 Uhr	WGP
08. / 09. / 10.	100 Jahre	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
11.	15h00 Uhr	Klönsschnack
12.	17h00 Uhr	Tanzen
13.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
16. / 17.		P R I V A T
18.	16h00 Uhr	Arbeitsgruppe Dorfchronik
19.	17h00 Uhr	Tanzen
20.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
		Jugendfeuerwehr Sommerfest
25.	15h00 Uhr	Klönsschnack
26.	17h00 Uhr	Tanzen
27.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“

Aus der Gemeinde:

Die Fahrbücherei im Kreis Plön hat das Ausleihergebnis für 2006 bekannt gegeben. Danach wurden im vergangenen Jahr in Prasdorf insgesamt **3.395** Ausleihungen vorgenommen. Bei 456 Einwohnern (Stand 31.12.2005) entspricht dies durchschnittlich **7,4 Ausleihungen pro Einwohner**. Kreisweit waren es durchschnittlich 4,2 Ausleihungen je Einwohner. Das zeigt doch auch einmal mehr, dass die Entscheidung unserer Gemeinde, an der Fahrbücherei festzuhalten, richtig war.

Apropos Fahrbücherei :

Der **Bücherbus** kommt am **Montag, den 23. April 2007**, und hält

an der Telefonzelle	von 09h40 – 09h55 Uhr
am Feuerwehrgerätehaus	von 17h00 – 17h15 Uhr
und in der Teichstraße	von 17h20 – 17h45 Uhr

Die Sitzungsperiode der Gemeindevertretung und der Ausschüsse beginnt jetzt erst wieder. Ich hoffe, Ihnen in den nächsten ON entsprechend berichten zu können. Und damit wünsche ich Ihnen / Euch ein frohes Osterfest und unseren Kindern schöne Ferien.

Herzliche Grüße

Ihr / Euer
Matthias Gnauck



Ich bin

und mache

Mobil !

-Med. Fußpflege

-Fußreflexzonenmassage

- Hot Stone Massage

=> Wellness in einer ihrer schönsten Formen

=> Tiefenentspannung pur

Weitere Informationen

und Terminvereinbarung unter:

Telefon: 04348 / 7250

Nonke Hansen

Dieter Kühner

† 25.02.2007

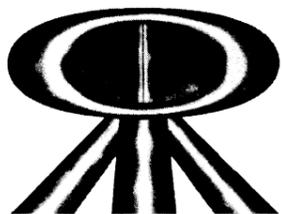
Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Ein ganz besonderer Dank unseren Freunden, die ihre Anteilnahme in so liebevoller Weise zum Ausdruck brachten und Dieter auf seinem letzten Weg begleiteten.

Frau Pastorin Paschmann danken wir für die wohlthuende Trauerrede.

Danke auch den Verwandten, den Nachbarn der Schloßstraße, des Steinkamps und der Dorfstraße sowie allen Bekannten für einen Blumengruß, für eine herzliche Umarmung für ein tröstendes Wort, gesprochen oder geschrieben sowie für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten.

Ingrid Kühner
und Familie

HOLZBAU MUXALL GMBH

Wir fertigen exklusiv für Sie. Mit Präzision und Liebe zum Detail.
Dabei legen wir Wert auf erstklassige handwerkliche Verarbeitung.
Wir nehmen uns für Sie Zeit.

Exclusive HAUSTÜREN
Möbel
TREPPEN
INNENAUSBAU
TROCKENBAU
FENSTER
DACHAUSBAU

Am Dorfteich 27a • 24217 Fiefbergen
☎ 04344 / 4462 ☎ 04344 / 302419

Am 2. März 2007 verstarb

Herr
Albert Anton Ledke.

Allen, die unserem lieben Entschlafenen ihr Mitgefühl in so liebevoller Weise durch Wort-, Schrift-, Kranz- und Blumenspenden erwiesen haben, sagen wir unseren aufrichtigen Dank.

Familie Ledke

Röbsdorf im März 2007



Wir geben die Hochzeit unserer Tochter bekannt!

Am 5. Mai 2007 heiraten:

Oliver Steinacker & Sahra Simon

Die Hochzeitsansprache findet um 15:30 Uhr im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Buervogt 8 in 25235 Brodersdorf, statt und Besucher sind herzlich willkommen!

Andreas und Katrin Simon, geb. Ullrich,
Mecklenburger Straße 42,
24253 Probsteierhagen

Andreas und Katrin Simon, geb. Ullrich,
Mecklenburger Straße 42,
24253 Probsteierhagen



1957

2007

27. Februar

Allen, die zu unserer Goldenen Hochzeit an uns gedacht haben, sagen wir hiermit eine herzliches „Dankeschön“!

Über die vielen netten Glückwünsche, Geschenke und Aufmerksamkeiten haben wir uns sehr gefreut.

Traute und Hansjürgen Mücke

WeightWatchers®
Kommen Sie zur Schnupperstunde!
 Denn jetzt geht es zum Wunschgewicht mit vollem Genuss.
 Im Weight Watchers Treffen in Ihrer Nähe erwarten Sie:

- Das Wissen für eine erfolgreiche Abnahme.
- Sachkundige Beratung für eine langfristige Gewichtserhaltung.
- Alle Details zu unserem Ernährungsprogramm *FlexPoints*.

FlexPoints
 WeightWatchers

Für nur € 11,- pro Woche treffen wir uns jeden Mittwoch um 19.00 Uhr in der Windmühle vom Alten- u. Pflegeheim Senioren Stift, Laboe in der Mühlenstraße 9

Ich freu mich auf Sie! www.weightwatchers.de

Bahnhof-Apotheke
 Inh. Gabriele Süß
 Sophienblatt 48 · 24114 Kiel
 Tel. 0431/675256 · Fax 671536

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr
 Sa 9.00 - 13.00 Uhr

CDU
 Probsteierhagen

Wir laden Sie ein zur **Seniorenfahrt**
 Sa. 12. Mai, 13.00 Uhr ab Dorfplatz

Wir fahren mit dem Reisebus durch die Holsteinische Schweiz, erleben wunderschöne Natur bei der Kellersseefahrt, trinken Kaffee im Uklei-Fährhaus und kommen über Kletkamp, Lütjenburg gegen 18.00 Uhr zurück nach Probsteierhagen.

Ihr Kostenbeitrag 5,00 €, Anmeldungen bei K.H. Fahrenkrog, Tel -7576

Dirk Plath FLIESENVERLEGUNG
 24253 Probsteierhagen · Pommernring 1 e

Machen Sie mehr aus Ihrem Zuhause!
 Ich helfe Ihnen dabei:
 - Beratung - Planung - Ausführung -

Fliesen - Platten - Mosaik

Mobil 01744212562
 Tel. 04348 - 919187
 Fax. 04348- 919188

Hol's Dir in Probsteierhagen
 ... auf alles was das Herz begehrt

Ludwig Schierer
 Schlachtermeister
 Fleisch- und Wurstwaren
 eigene Schlachtung + eigene Herstellung
 Alte Dorfstraße 64
 24253 Probsteierhagen
 ☎ 04348/529

Fax 04348/914654 email: ludwig.schierer@web.de

Unsere Top-Angebote im April
 vom 03.4.-14.4. vom 17.4. -28.4.

Beefsteak 1 kg 10,98	Schweine Bauch
Burgunderbraten 1 kg 5.28	im Stück 1 kg 3.68
Schwenk-Steaks 1 kg -,88	in Scheiben 1 kg 4,98
Regensburger-Würstchen 100g -,88	Bratwurst grob u. fein 1 kg -,68
	Schweine Gulasch 1 kg ab 5,98
	Rinderbraten 100g 8,99

Wir empfehlen Rohkostsalate aus eig. Herstellung

Öffnungszeiten:
 Die. - Fr. 7:30-13:30 Sa. 7:30-13:00
 15:00-18:00 Mo Ruhetag

**Geschenk Ideen,
 Schinkensträuße-Mettwurst+Schinken**

Bayerische Spezialitäten • Partyservice • Heiße Theke • Geschenk-Ideen

AUTO Galerie **KFZ-Meisterbetrieb**
 in Probsteierhagen GmbH

Handel mit Kraftfahrzeugen / Reparaturen aller Art / Reifenservice
 Scheibenservice / Inspektionen / Motordiagnose / Klimaservice / HU+AU

Steuern sparen mit DIESEL-PARTIKELFILTER
 Nachrüstung und dabei eine staatliche Förderung bekommen

Es ist wieder FRÜHLING !
 Die Jahreszeit wechselt - wir wechseln Ihre Räder !
 Oder müssen es NEUE sein - auch kein Problem
 und wie sieht es vielleicht mit ein paar schicken ALU-Felgen aus ???

Gern machen wir Ihnen ein Angebot!
 Rufen Sie doch einfach unser Werkstatt-TEAM unter 043 48 / 91 91 12
 einmal an
 oder schauen vorbei !
 Auch ein ständig wechselndes Angebot von gepflegten Gebrauchtfahrzeugen wartet auf Sie !!!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !!!

Fahrzeug Hol- und Bringservice
 Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:30 - 18:00, Sa. 9:00 - 12:00 Uhr
 Krensberg 2 . 24253 Probsteierhagen . Tel. 04348/919110 - Fax -919111
www.mobile.de/Auto-Galerie

Jetzt renovieren -
clever finanzieren.



Sonderkredit-
Programm



Lena Wenselowski
Zweigstellenleiterin
☎ (04348) 1015

1,95 %*

Gunther Schlakohl
Finanzierungsberater
☎ (04344) 303121

* Nominalzins BSH-Bauspardarlehen nach Zuteilung, eff. Jahreszins 2,34 % p.a. in Verbindung mit einem günstigen Raiffeisenbank-Sofortkredit. Aktuelle Konditionen in Ihrer Raiffeisenbank-Geschäftsstelle.

 Raiffeisenbank im Kreis Plön eG 

Nur bei uns -
nur für kurze Zeit:

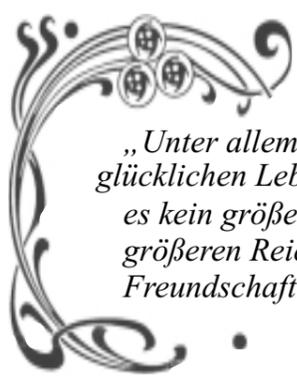


**Konfir-
Sparbrief** 

mit attraktivem **Sonder-Zins**

Laufzeit wahlweise 2-4 Jahre, Anlagebetrag 500 - 2.500 Euro

 **Raiffeisenbank**
in Probsteierhagen, Tel. (04348) 1015



„Unter allem, was zu einem
glücklichen Leben beiträgt, gibt
es kein größeres Gut, keinen
größeren Reichtum als die
Freundschaft“ *Epiker*

Allen, die mich zu meinem
80. Geburtstag mit Glückwünschen
und Aufmerksamkeiten erfreut haben,
danke ich ganz herzlich. Dank auch
für die liebevolle Zuwendung, die ich
seit meiner Krankheit von allen Seiten
erfahre.

Doratheia Schneider

*Eine Anzeige
in den
Ortsnachrichten;
in über Tausend
Haushaltungen.*





Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 7.30 - 13.00 Uhr
und 15.00 - 18.30 Uhr
Samstag 7.00 - 13.00 Uhr

Unsere Serviceleistungen:

- Lieferservice
- Kommissionskäufe
- Lotto-Annahmestelle
- Präsentkörbe
- Postservice Mo.-Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Neueröffnung mit neuem Konzept.

Aus "Ihre Kette" ist "Ihr Kaufmann" geworden. Verbunden damit ist ein neues Konzept, das den Kunden noch mehr Service bietet. Matthias Baasch und sein Team möchten durch die Umgestaltung des Ladens noch mehr Kundennähe bieten. Am vergangenen Dienstag konnten sich die Besucher davon überzeugen. Neu ist der großzügige Bedientresenbereich und die gemütliche Sitz-Ecke für den kurzen Klönschnack, die auch als Imbissecke von Andres Suppenküche im Markt Genutzt werden kann.

Übrigens gibt es für die Kunden jetzt regelmäßig einen Werbeprospekt mit guten Angeboten.

Seien Sie neugierig auf  der ja unser Kaufmann ist!

Für Druckfehler keine Haftung

Alte Dorfstraße 53, 24253 Probsteierhagen
Tel. 0 43 48/84 90, Fax 0 43 48/91 95 50

IHRE KETTE Frischemarkt Baasch
Inhaber Matthias Baasch

Täglich wechselnde Gerichte aus "Andreas Suppenküche"



Wer viel für die Öffentlichkeit tut,
sollte privat gut versichert sein.

Eine Beratung, die naheliegt:
Als Ihr Ansprechpartner der VPV kennen wir nicht nur optimale Lösungen für den öffentlichen Dienst, sondern sitzen auch direkt bei Ihnen in der Nähe.



Wolfgang Rump & Jürgen Wiesert
Zur Linde 14 • 24253 Probsteierhagen
Telefon: 0 43 48 / 912 812

Probsteer Blomendeel

Alte Dorfstraße 38
24253 Probsteierhagen
Tel. 04348/272 • Fax. 04348/914238
Reventloustr. 17/Ecke Strandstr.
24235 Laboe
Tel. 04343/4969940
Fax. 04343/4969942

Wir wünschen unseren Kunden ein
schönes Osterfest

Osteröffnungszeiten

Karfreitag: geschlossen
Samstag: 8.00 16.00 Uhr
Ostersonntag: 9.00 13.00 Uhr
Ostermontag: geschlossen



unsere
Öffnungszeiten

Für Probsteierhagen:
Mo-Fr 8:30-18:00 durchgehend - Sa 8:00-13:00 - So 10:00-12:00

Für Laboe
Mo-Fr. 9:00-13:00 - 15:00-18:00, Sa. 8:00-13:00, So. geschl.



Tel
Hagener Weg 11 . Prasdorf . 04348-8289

Ihr Party-Service für große und kleine Feste

- Warme und kalte Büffets
- Brunch-Büffets
- Kalte Platten von Braten, Fisch und Käse
- Schlemmerschnitten, Canapes, Häppchen und belegte Brötchen
- Menüs aller Art vom Rind und Schwein, Kalb, Wild, Geflügel und Fisch
- Rustikales Bratenprogramm mit erlesenen Salaten
- Spanferkel- Kasseler in Blätterteig
- Filet Wellington, Prager Schinken im Brotteig, Spießbraten, etc.
- Suppen u. Eintöpfe, Desserts u. Küchenbüffets

Angebot im April Spanferkel

Sauerkraut, Senf u. Baguette

6,50 pro Person

Konfirmationsangebote

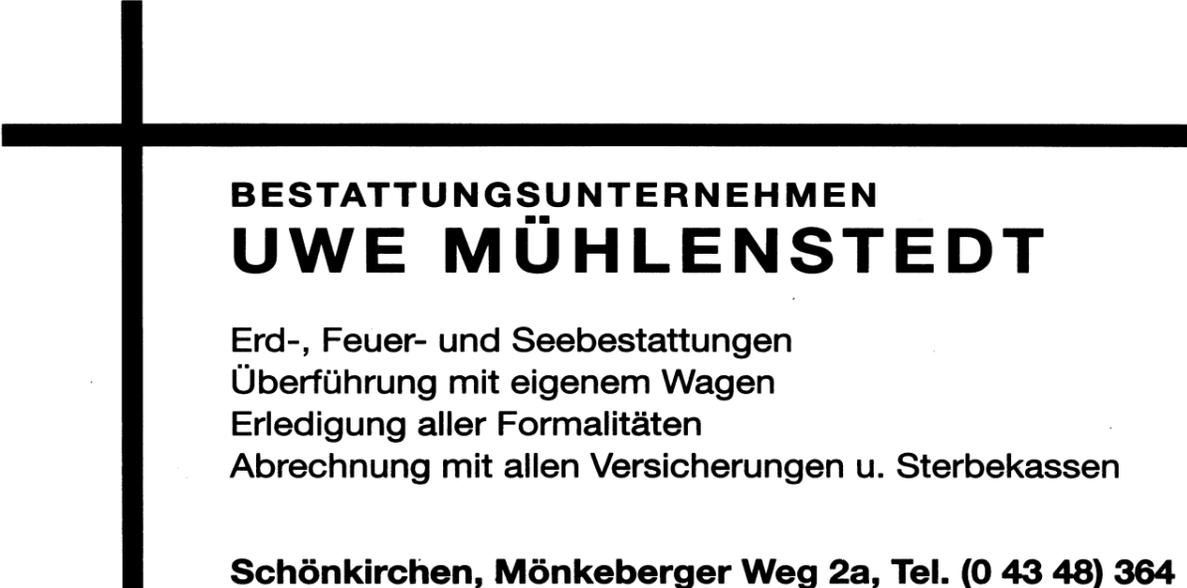
unter
www.partyservice-thiessen.de

für besondere Anlässe empfehlen wir:

Brunch-Büffets
Holsteiner Büffets
Gala-Büffets



Infos unter Tel. 04348/8289 oder
www.partyservice-thiessen.de



BESTATTUNGSUNTERNEHMEN UWE MÜHLENSTEDT

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführung mit eigenem Wagen
Erledigung aller Formalitäten
Abrechnung mit allen Versicherungen u. Sterbekassen

Schönkirchen, Mönkeberger Weg 2a, Tel. (0 43 48) 364





Kfz-Sachverständige

Sachverständige am Tonberg

H Z WYcV_ Wc DZ/ UZ/ 9Rf aē f _ U 2SXRdf _ eVdf TYf _ X
d h Z/F_ Wj]dIYRUV_ Xf eRTYeV_ f _ U 8Rda cūW_ XV_ Uf cTYŽ

† > `L5ZL5` L7c *Ž! €" (Ž! FYc
† > Zeh `TY *Ž! €" #Ž! FYc
† > Zeh `TY RS " SŽ! FYcZ_ Ac` SdeVZcYRXV_

DIYō_SVcX_ „6ZY\ R^ a %, EV]Ž! %S%%ž%" S& **
Ac` SdeVZcYRXV_ „<cV_ cSVcX # „EV]Ž! %S%) ž*" "*" " !



Tel. 0 43 48 / 91 24 00
Fax 0 43 48 / 91 24 01

Ihr Dachdeckermeister



BEDACHUNGEN

**Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei**

Olaf Malü · Dachdeckermeister
Augustental 40 · 24232 Schönkirchen



geschulter Betrieb

Qualität von
Meisterhand

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

Fenster und Türen aus Kunststoff-, Holz-, Alu- und Holz/Alu • Vordächer

Faltstores • Markisen • Sonderposten



KIELmann

Fenster & Türen

Sonnenschutz • Jalousien • Innentüren



WIRUS
FENSTER



roma
ROLLÄDEN + TORE



UNILUX
Fenster und Türen



KOWA
Fenster und Türen aus Holz

Borsigstraße 15 a
24145 Kiel-Wellsee

Telefon: 0431/67 27 28
Telefax: 0431/67 17 10

Info@kielmann-fenster.de
www.kielmann-fenster.de

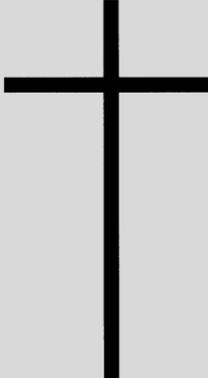
Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung

Insektenschutz • Fensterbänke • Garagentore • Wintergärten • Rollläden

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

UWE SINDT

Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns. Wir kommen auf Wunsch ins Haus. Wir beraten Sie und erledigen alles weitere. Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen. Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Margit Lüneburg

Für die einzelnen Artikel sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme: Gemeinde Probsteierhagen, Masurenweg 24, 24253 Probsteierhagen, Telefon (0 43 48) 89 16, e-mail: ortsnachrichten@freenet.de, www.probsteierhagen.de
Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:

25. jeden Monats

Gesamtherstellung: Druckerei Saxen, Gutenbergstraße 26, 24118 Kiel
Telefon (04 31) 57 73 48, Fax (04 31) 5 71 93
e-mail: saxendruck@gmx.de

Auflage: 1.350 Exemplare
Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 5. April 2007

Gewerbeverein



Probsteierhagen e.V.

**Hol's Dir in Probsteierhagen . . .**

. . . und alles was das Herz begehrt

Wir laden Sie ein***mit uns am******Dienstag den 1. Mai******den Maibaum aufzustellen******Treffpunkt ist 10.00 Uhr am Irrgarten***

Der Maibaum wird in einem festlichen Umzug vom Parkplatz Gaststätte Irrgarten , unter musikalischer Begleitung eines Spielmansszuges zum Dorfplatz gebracht und dort aufgestellt .

Für das leibliche Wohl sorgen wie immer die ortsansässigen Firmen .

Wir würden uns freuen Sie liebe Mitbürgerinnen , Mitbürger und Gäste Sie zu dieser Feierlichkeit begrüßen zu dürfen

Dirk Rave 1. Vorsitzender